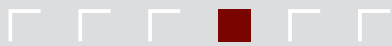




Steuern



Datensammlung zur Steuerpolitik Ausgabe 2010



Datensammlung zur Steuerpolitik
Ausgabe 2010

Vorwort

Vor Ihnen liegt die aktualisierte Fassung der Datensammlung zur Steuerpolitik.

Auf knapp 70 Seiten werden wichtige Zahlen und Fakten zu Steuern konzentriert. Es finden sich hier eine Reihe von interessanten Informationen zu steuerlich wesentlichen Sachverhalten, die vielfach auf schwer zugänglichen statistischen Unterlagen, Haushaltsdaten und teilweise auch Referatsschätzungen beruhen.

Für kommende Fassungen sind Ihre Ideen und Vorschläge zur Verbesserung dieser Datensammlung willkommen.

Ein paar „Kostproben“ zum Inhalt:

- Das verfügbare Einkommen eines verheirateten, alleinverdienenden Durchschnittsverdieners, 2 Kinder, Steuerklasse III/2, hat sich zwischen 2005 und heute (2010) von jährlich 26.524 EUR auf jährlich 27.997 EUR erhöht und wird sich bis zum Jahr 2014 auf voraussichtlich 30.231 EUR erhöhen (Tabelle 2.2.). Daten zu Alleinerziehenden und Zweiverdienerehepaaren befinden sich in den Tabellen 2.3. - 2.6..
- Der Anteil der nicht durch die Einkommensteuer belasteten Steuerpflichtigen stieg im Zeitraum von 1992 bis 2004 von 17,6 % auf 32,01 % (Tabelle 3.3.), unter anderem infolge des deutlich gestiegenen Grundfreibetrages.
- 2005 gab es 1.227.647 Einkommensteuerpflichtige, die mit dem ESt-Höchstsatz besteuert wurden. Das sind 4,61 % aller unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen. Sie beziehen 23,49 % aller zu versteuernder Einkommen und tragen mit 38,39 % zum Einkommensteueraufkommen bei (Tabelle 3.9.).
- 2005 gab es 13.042 Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 1 Mill. EUR oder mehr; 1980 waren es 3.398 (Tabelle 3.10).
- Die - gemessen an der Höhe der Einkünfte - oberen 10 % der ESt-Pflichtigen zahlen 54,6 % des gesamten Lohn- und Einkommensteueraufkommens 2010 (Tabelle 4).
- Die Verlustvorträge zur Körperschaftsteuer der unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften stiegen von 128,3 Mrd. EUR zum 31.12.1992 auf 473,4 Mrd. EUR zum 31.12.2004 (Tabelle 5.2.).

- In der Umsatzsteuerstatistik 2008, die auf Basis der Umsatzsteuervoranmeldungen erstellt wird und Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17.500 EUR jährlich erfasst, sind Daten zu über 3,1 Mill. Unternehmen enthalten (Tabelle 5.3.1.).
- 1991 betrug das Gesamtvermögen der privaten Haushalte in Deutschland 5.574,4 Mrd. EUR. Im Jahr 2007 betrug es bereits 11.079,4 Mrd. EUR (Tabelle 6).
- Das Kassenaufkommen der Erbschaftsteuer erhöhte sich vom Jahr 2000 bis zum Jahr 2009 von 2.981,6 Mill. EUR auf 4.549,8 Mill. EUR (Tabelle 7.2.).
- 1975 betrug der Grundfreibetrag 1.549 EUR, seit dem 01.01.2010 beträgt er 8.004 EUR (Tabelle 19).
- Es gibt heute rd. 17,54 Mill. Kinder, die Kindergeld erhalten. Der finanzielle Umfang des Familienleistungsausgleichs beträgt im Jahr 2010 insgesamt rund 41 Mrd. EUR. Davon entfallen rund 38,8 Mrd. EUR auf das Kindergeld und 2,2 Mrd. EUR auf die Zusatzentlastung durch den Kinderfreibetrag. 21,75 Mrd. EUR dienen der Freistellung des Existenzminimums, der Förderanteil beträgt 19,25 Mrd. EUR (Tabelle 20.1.1.).
- 1998 betrug das monatliche Kindergeld für das 1. und 2. Kind 112 EUR, für das 3. Kind 153 EUR und für das 4. Kind 179 EUR. Seit dem 01.01.2010 werden monatlich für das 1. und 2. Kind 184 EUR, das 3. Kind 190 EUR und das 4. Kind 215 EUR gezahlt (Tabelle 20.1.1.).
- Im Jahr 1998 wurden durch steuerliche Maßnahmen und Haushaltsausgaben für 40,2 Mrd. EUR familienpolitische Leistungen erbracht; 2010 werden es rund 65,3 Mrd. EUR sein (Tabelle 21).
- Der Anteil der Einkommensteuerpflichtigen 2005, die auch kirchensteuerpflichtig sind, schwankt zwischen 15,7% (Sachsen-Anhalt) und 83,2% (Saarland) (Tabelle 23).

Allgemeiner Hinweis:

Alle Geldbeträge werden in Euro dargestellt. Sie sind im Allgemeinen auf volle EUR - , Mill. EUR - bzw. Mrd. EUR - Beträge gerundet. Für die Jahre bis 2001 erfolgte die Umrechnung zu dem geltenden festen Umrechnungskurs von 1 EUR = 1,95583 DM. DM-Beträge als Klammerzusatz sind bei gesetzlich festgelegten Signalbeträgen ergänzend hinzugefügt.

Inhalt

	Seite
1. Steuer-, Staats- und Abgabenquote	9
2. Verfügbares Einkommen von Arbeitnehmern mit Durchschnittseinkommen in den Jahren 1960 bis 2014 (ab 1991: alte und neue Bundesländer)	10
2.1. Ledige Arbeitnehmer ohne Kinder, unter 50 Jahren (Steuerklasse I/0).....	10
2.2. Verheiratete Arbeitnehmer mit zwei Kindern, Alleinverdiener (Steuerklasse III/2).....	11
2.3. Alleinerziehende Arbeitnehmer mit einem Kind, (Steuerklasse II/1)	12
2.4. Verheiratete Arbeitnehmer, mit einem Kind, Zweiverdiener (Steuerklassen III/1+V).....	12
2.5. Verheiratete Arbeitnehmer mit zwei Kindern, Zweiverdiener (Steuerklasse III/2+V)	13
2.6. Verheiratete Arbeitnehmer mit einem Kind, Zweiverdiener (Steuerklassen IV/1+IV/1)	13
3. Lohn- und Einkommensteuerstatistik und Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer	14
3.1. Eckzahlen des vereinfachten Besteuerungsschemas der Einkommensteuer für 2005	14
3.2. Zahl der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen	15
3.3. Anzahl der einkommensteuerbelasteten bzw. -unbelasteten Steuerpflichtigen	16
3.4. Steuerpflichtige und deren verbleibende Einkommensteuer nach Veranlagungsart und Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit im Jahr 2004.....	17
3.5. Struktur der Lohnsteuerpflichtigen	18
3.6. Lohnsteuerfälle nach Geschlecht und Steuerklasse 2005 in Deutschland	19
3.7. Durchschnittliche Einkünfte, Sonderausgaben und Werbungskosten- (einschließlich Verlustfälle)	20
3.8. Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen	22
3.8.1. Schichtung der Steuerpflichtigen nach Größenklassen des zu versteuernden Einkommens im Jahr 2005	22
3.8.2. Lohnsteuerfälle 2005 mit einbehaltener Lohnsteuer nach Geschlecht und Größenklasse des individuellen Bruttolohnes (Individualnachweis)	26
3.8.3. Einkommensteuerpflichtige nach Bundesländern im Jahr 2005	28
3.9. Steuerpflichtige, die mit dem Höchstsatz besteuert wurden	28
3.10. Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 1 Mill. EUR oder mehr	29
3.11. Steuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften im Jahre 2005	30
3.12. Einkünfte in einigen freien Berufen 2004	32
4. Beitrag der Steuerpflichtigen zum Steueraufkommen 2010	33
5. Körperschaftsteuer /Unternehmen	34
5.1. Körperschaftsteuerstatistik 2004.....	34
5.2. Ausgewählte steuerstatistische Daten zur Unternehmensbesteuerung.....	35

	Seite
5.3. Unternehmen.....	37
5.3.1. Unternehmen in Deutschland nach Umsatzgrößenklassen im Jahr 2008	37
5.3.2. Unternehmen in Deutschland nach der Rechtsform im Jahr 2008	38
6. Vermögen privater Haushalte in Deutschland 1991 - 2009	39
7. Erbschaftsteuer	40
7.1. Erbschaftsteuerstatistik 2007	40
7.2. Entwicklung des Kassenaufkommens der Erbschaftsteuer.....	40
8. Gewerbesteuerstatistik.....	41
8.1. Hauptergebnisse der Gewerbesteuerstatistik nach Rechtsformen 2004	41
8.2. Unternehmen/Selbständige in Deutschland nach Gewerbe- und Einkommensteuerstatistik 2004	42
9. Kraftfahrzeugsteuer.....	43
10. Energiesteuer (bis Juli 2006 Mineralölsteuer).....	44
11. Stromsteuer	45
12. Umsatzsteuer	45
12.1. Steuersätze.....	45
12.2. Weitere Daten zur Umsatzsteuer.....	46
12.3. Umsatzsteueranteile Bund/ Länder/ Gemeinden	46
12.4. Eckdaten der Umsatzsteuerstatistik	47
13. Aufteilung wichtiger Steuerarten auf die Gebietskörperschaften.....	48
14. Verhältnis direkte und indirekte Steuern des Bundes, der Länder und der Gemeinden	49
15. Steuereinnahmen nach Steuergruppen / IST-Ergebnisse in Mill. EUR	50
16. Steuereinnahmen nach Steuergruppen / IST-Ergebnisse in Prozent.....	52
17. Beginn der Steuerbelastung, Grenz- und Durchschnittssteuerbelastung	54
17.1 Beginn der Steuerbelastung für die Jahre 1970 bis 2010	54
17.2 Grenz- und Durchschnittssteuerbelastung in % nach Tarifen 1958 bis 2010	55
18. Entwicklung ausgewählter Steuersätze in %	59
19. Entwicklung der Einkommensteuertarife von 1958 bis 2010	60
20. Familien und Kinder	60
20.1 Daten zum Familienleistungsausgleich	62
20.1.1 Auszug aus der Kindergeldstatistik	62
20.1.2 Einkommensgrenzen, an denen der Kinderfreibetrag günstiger ist als das Kindergeld in EUR	64
20.2 Entlastungswirkung durch Kindergeld und Freibeträge für Kinder -Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag- im Jahr 2010 in EUR	65
21. Finanzielle Auswirkungen familienpolitischer Maßnahmen: Steuerliche Maßnahmen	67
22. Finanzielle Auswirkungen familienpolitischer Maßnahmen: Ausgaben	68
23. Festgesetzte Kirchensteuer und Anteil der Kirchensteuerpflichtigen an allen Einkommensteuerpflichtigen 2005.....	69
24. Übersicht über die finanziellen Auswirkungen der seit Beginn der 17. Legis- laturperiode abgeschlossenen Gesetzgebungsverfahren im Bereich Steuern.....	70



1. Steuer-, Staats- und Abgabenquote

Jahr ¹⁾	Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) ²⁾			Abgrenzung der Finanzstatistik ³⁾ (Kassenmäßige Abgrenzung)		OECD-Abgrenzung	
	Steuerquote	Abgabenquote ³⁾	Staatsquote	Steuerquote	Abgabenquote	Steuerquote	Abgabenquote ⁵⁾
- Anteile am BIP in % -							
1960	23,0	33,4	32,9	22,6	32,2	-	-
1965	23,5	34,1	37,1	23,1	33,1	23,1	31,6
1970	23,0	34,8	38,5	21,8	32,6	22,0	31,5
1980	23,8	39,6	46,9	23,7	38,6	23,9	34,3
1990	21,6	37,3	43,6	22,2	37,0	21,8	34,8
1995	21,9	40,3	48,1	22,5	40,2	22,7	37,2
1996	22,4	41,4	49,3	21,8	39,9	22,3	36,5
1997	22,2	41,4	48,4	21,3	39,5	21,8	36,2
1998	22,7	41,7	48,0	21,7	39,5	22,1	36,4
1999	23,8	42,5	48,1	22,5	40,2	22,9	37,1
2000	24,2	42,5	47,6	22,7	40,0	22,7	37,2
	4)		45,1				
2001	22,6	40,8	47,6	21,1	38,3	22,2	36,1
2002	22,3	40,5	48,1	20,6	37,7	21,1	35,4
2003	22,3	40,6	48,5	20,4	37,7	21,1	35,5
2004	21,8	39,7	47,1	20,0	36,9	20,7	34,8
2005	22,0	39,7	46,8	20,1	36,7	20,9	34,8
2006	22,8	40,0	45,4	21,0	37,2	21,9	35,6
2007	23,7	40,2	43,7	22,2	37,6	22,9	36,2
2008	23,7	40,1	43,7	22,5	37,8	23,1	36,4
2009	23,4	40,4	47,3	21,8	37,7	-	-
2010	22 1/2	39	48	21	36 1/2	-	-

1) Bis 1990 früheres Bundesgebiet, ab 1991 Deutschland.

2) Ab 1970 in der Abgrenzung des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995).
 2006-2008: vorläufiges Ergebnis der VGR; Stand: August 2009.
 2009: vorläufiges Ergebnis der VGR; Stand: Mai 2010.
 2010: Schätzung; Stand: Mai 2010.

3) Bis 2007: Rechnungsergebnisse.
 2008-2009: Kassenergebnisse.
 2010: Schätzung April 2010.

4) Einschließlich der Erlöse aus der UMTS-Versteigerung.

5) Steuern und Sozialabgaben.

Quelle:

Monatsbericht BMF, Februar 2010, sowie OECD, Revenue Statistics, Paris 2009.

2. Verfügbares Einkommen von Arbeitnehmern mit Durchschnittseinkommen in den Jahren 1960 bis 2014 (ab 1991: alte und neue Bundesländer)

Stand: Mai 2010

2.1 Ledige Arbeitnehmer, ohne Kinder, unter 50 Jahren (Steuerklasse I/0) ¹⁾													
Jahr	Jahresarbeitslohn	Lohnsteuer		Solidaritätszuschlag		Steuer insgesamt		Sozialabgaben insgesamt ³⁾ (Arbeitn.anteil)		Abgaben insgesamt		verfügbares Einkommen	
		EUR	EUR	% ²⁾	EUR	% ²⁾	EUR	% ²⁾	EUR	% ²⁾	EUR	% ²⁾	EUR	% ^{2)}
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1960	3.144	322	10,2	0	0,0	322	10,2	383	12,2	705	22,4	2.439	77,6
1965	4.775	562	11,8	0	0,0	562	11,8	576	12,1	1.138	23,8	3.637	76,2
1970	7.076	1.059	15,0	0	0,0	1.059	15,0	937	13,2	1.996	28,2	5.080	71,8
1975	11.213	1.766	15,7	0	0,0	1.766	15,7	1.710	15,3	3.476	31,0	7.737	69,0
1980	15.180	2.570	16,9	0	0,0	2.570	16,9	2.459	16,2	5.029	33,1	10.151	66,9
1985	18.095	3.335	18,4	0	0,0	3.335	18,4	3.167	17,5	6.502	35,9	11.593	64,1
1986	18.744	3.473	18,5	0	0,0	3.473	18,5	3.317	17,7	6.790	36,2	11.954	63,8
1987	19.332	3.679	19,0	0	0,0	3.679	19,0	3.442	17,8	7.121	36,8	12.211	63,2
1988	19.910	3.673	18,4	0	0,0	3.673	18,4	3.574	18,0	7.247	36,4	12.663	63,6
1989	20.508	3.873	18,9	0	0,0	3.873	18,9	3.681	17,9	7.554	36,8	12.954	63,2
1990	21.479	3.604	16,8	0	0,0	3.604	16,8	3.812	17,7	7.416	34,5	14.063	65,5
1991	19.838	3.163	15,9	119	0,6	3.282	16,5	3.604	18,2	6.886	34,7	12.952	65,3
1992	21.883	3.719	17,0	139	0,6	3.858	17,6	4.016	18,4	7.874	36,0	14.009	64,0
1993	22.855	3.936	17,2	0	0,0	3.936	17,2	4.274	18,7	8.210	35,9	14.645	64,1
1994	23.315	4.069	17,5	0	0,0	4.069	17,5	4.535	19,5	8.604	36,9	14.711	63,1
1995	24.031	4.276	17,8	321	1,3	4.597	19,1	4.722	19,6	9.319	38,8	14.712	61,2
1996	24.389	4.315	17,7	324	1,3	4.639	19,0	4.946	20,3	9.585	39,3	14.804	60,7
1997	24.440	4.332	17,7	325	1,3	4.657	19,1	5.133	21,0	9.790	40,1	14.650	59,9
1998	24.704	4.387	17,8	241	1,0	4.628	18,7	5.212	21,1	9.840	39,8	14.864	60,2
1999	25.079	4.421	17,6	243	1,0	4.664	18,6	5.216	20,8	9.880	39,4	15.199	60,6
2000	25.479	4.332	17,0	238	0,9	4.570	17,9	5.249	20,6	9.819	38,5	15.660	61,5
2001	25.959	4.097	15,8	225	0,9	4.322	16,6	5.335	20,6	9.657	37,2	16.302	62,8
2002	25.911	4.083	15,8	225	0,9	4.308	16,6	5.351	20,7	9.659	37,3	16.252	62,7
2003	26.214	4.182	16,0	230	0,9	4.412	16,8	5.518	21,0	9.930	37,9	16.284	62,1
2004	26.332	3.874	14,7	213	0,8	4.087	15,5	5.543	21,1	9.630	36,6	16.702	63,4
2005 ³⁾	26.524	3.847	14,5	212	0,8	4.059	15,3	5.716	21,6	9.775	36,9	16.749	63,1
2006	26.765	3.885	14,5	214	0,8	4.099	15,3	5.795	21,6	9.894	37,0	16.871	63,0
2007	27.196	3.973	14,6	219	0,8	4.192	15,4	5.507	20,3	9.699	35,7	17.497	64,3
2008	27.827	4.119	14,8	227	0,8	4.346	15,6	5.611	20,2	9.957	35,8	17.870	64,2
2009	27.728	3.960	14,3	218	0,8	4.178	15,1	5.719	20,6	9.897	35,7	17.831	64,3
2010	27.997	3.659	13,1	201	0,7	3.860	13,8	5.732	20,5	9.592	34,3	18.405	65,7
2011	28.333	3.711	13,1	204	0,7	3.915	13,8	5.830	20,6	9.745	34,4	18.588	65,6
2012	28.952	3.832	13,2	211	0,7	4.043	14,0	5.957	20,6	10.000	34,5	18.952	65,5
2013	29.584	3.956	13,4	218	0,7	4.174	14,1	6.087	20,6	10.261	34,7	19.323	65,3
2014	30.231	4.083	13,5	225	0,7	4.308	14,3	6.220	20,6	10.528	34,8	19.703	65,2

1) Bei einem unverheiratet zusammenlebenden Paar wird jeder Partner nach der Grundtabelle besteuert.

2) In % zu Spalte 2.

3) Unter Berücksichtigung des Sonderbeitrags für Krankenversicherung und des Pflegezuschlags für Kinderlose ab 2005.

Stand: Mai 2010

2.2 Verheiratete Arbeitnehmer, mit 2 Kindern, Alleinverdiener (Steuerklasse III/2)

Jahr	Jahres- arbeits- lohn	Lohnsteuer		Soli- daritäts- zuschlag		Steuer insgesamt		Sozialabgaben insgesamt ²⁾ (Arbeitn.anteil)		Abgaben insgesamt		Kinder- geld ³⁾	verfügbares Einkommen	
		EUR	EUR	% ¹⁾	EUR	% ¹⁾	EUR	% ¹⁾	EUR	% ¹⁾	EUR		% ¹⁾	EUR	EUR	%^{1)}
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1960	3.144	0	0,0	0	0,0	0	0,0	383	12,2	383	12,2	0	2.761	87,8
1965	4.775	122	2,6	0	0,0	122	2,6	576	12,1	698	14,6	0	4.077	85,4
1970	7.076	554	7,8	0	0,0	554	7,8	937	13,2	1.491	21,1	51	5.636	79,6
1975	11.213	1.214	10,8	0	0,0	1.214	10,8	1.710	15,3	2.924	26,1	736	9.025	80,5
1980	15.180	1.566	10,3	0	0,0	1.566	10,3	2.459	16,2	4.025	26,5	920	12.075	79,5
1985	18.095	2.004	11,1	0	0,0	2.004	11,1	3.167	17,5	5.171	28,6	920	13.844	76,5
1986	18.744	1.664	8,9	0	0,0	1.664	8,9	3.317	17,7	4.981	26,6	920	14.683	78,3
1987	19.332	1.786	9,2	0	0,0	1.786	9,2	3.442	17,8	5.228	27,0	920	15.024	77,7
1988	19.910	1.846	9,3	0	0,0	1.846	9,3	3.574	18,0	5.420	27,2	920	15.410	77,4
1989	20.508	1.968	9,6	0	0,0	1.968	9,6	3.681	17,9	5.649	27,5	920	15.779	76,9
1990	21.479	1.486	6,9	0	0,0	1.486	6,9	3.812	17,7	5.298	24,7	1.012	17.193	80,0
1991	19.838	1.216	6,1	46	0,2	1.262	6,4	3.604	18,2	4.866	24,5	1.104	16.076	81,0
1992	21.883	1.340	6,1	50	0,2	1.390	6,3	4.016	18,4	5.406	24,7	1.227	17.704	80,9
1993	22.855	1.486	6,5	0	0,0	1.486	6,5	4.274	18,7	5.760	25,2	1.227	18.322	80,2
1994	23.315	1.512	6,5	0	0,0	1.512	6,5	4.535	19,5	6.047	25,9	1.227	18.495	79,3
1995	24.031	1.326	5,5	0	0,0	1.326	5,5	4.722	19,6	6.048	25,2	1.227	19.210	79,9
1996	24.389	1.604	6,6	0	0,0	1.604	6,6	4.946	20,3	6.550	26,9	2.454	20.293	83,2
1997	24.440	1.604	6,6	0	0,0	1.604	6,6	5.133	21,0	6.737	27,6	2.700	20.403	83,5
1998	24.704	1.606	6,5	0	0,0	1.606	6,5	5.212	21,1	6.818	27,6	2.700	20.586	83,3
1999	25.079	1.478	5,9	0	0,0	1.478	5,9	5.216	20,8	6.694	26,7	3.068	21.453	85,5
2000	25.479	1.382	5,4	0	0,0	1.382	5,4	5.249	20,6	6.631	26,0	3.313	22.161	87,0
2001	25.959	1.216	4,7	0	0,0	1.216	4,7	5.335	20,6	6.551	25,2	3.313	22.721	87,5
2002	25.911	1.206	4,7	0	0,0	1.206	4,7	5.351	20,7	6.557	25,3	3.696	23.050	89,0
2003	26.214	1.274	4,9	0	0,0	1.274	4,9	5.518	21,0	6.792	25,9	3.696	23.118	88,2
2004	26.332	914	3,5	0	0,0	914	3,5	5.543	21,1	6.457	24,5	3.696	23.571	89,5
2005	26.524	912	3,4	0	0,0	912	3,4	5.650	21,3	6.562	24,7	3.696	23.658	89,2
2006	26.765	958	3,6	0	0,0	958	3,6	5.728	21,4	6.686	25,0	3.696	23.775	88,8
2007	27.196	1.044	3,8	0	0,0	1.044	3,8	5.439	20,0	6.483	23,8	3.696	24.409	89,8
2008	27.827	1.170	4,2	0	0,0	1.170	4,2	5.541	19,9	6.711	24,1	3.696	24.812	89,2
2009	27.728	1.030	3,7	0	0,0	1.030	3,7	5.650	20,4	6.680	24,1	4.136	25.184	90,8
2010	27.997	1.186	4,2	0	0,0	1.186	4,2	5.662	20,2	6.848	24,4	4.416	25.565	91,3
2011	28.333	1.228	4,3	0	0,0	1.228	4,3	5.759	20,3	6.987	24,6	4.416	25.762	90,9
2012	28.952	1.328	4,6	0	0,0	1.328	4,6	5.884	20,3	7.212	24,9	4.416	26.156	90,3
2013	29.584	1.430	4,8	0	0,0	1.430	4,8	6.013	20,3	7.443	25,1	4.416	26.557	89,8
2014	30.231	1.536	5,1	0	0,0	1.536	5,1	6.144	20,3	7.680	25,4	4.416	26.967	89,2

1) Bei einem unverheiratet zusammenlebenden Paar wird jeder Partner nach der Grundtabelle besteuert.

2) In % zu Spalte 2.

3) Unter Berücksichtigung des Sonderbeitrags für Krankenversicherung und des Pflegezuschlags für Kinderlose ab 2005.

Fortsetzung: Verfügbares Einkommen von Arbeitnehmern mit Durchschnittseinkommen in den Jahren 2005 bis 2014

Stand: Mai 2010

2.3 Alleinerziehende Arbeitnehmer mit einem Kind

Jahr	Brutto-lohn EUR	Stkl	Kinder	Lohnsteuer		Solidaritätszu-schlag		Sozialabgaben		Abgaben insgesamt		Kinder-geld EUR	verfügbares Einkommen	
				EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%		EUR	%
2005	26.524	II	1	3.473	13,1	105	0,4	5.650	21,3	9.227	34,8	1.848	19.145	72,2
2006	26.765	II	1	3.510	13,1	107	0,4	5.728	21,4	9.345	34,9	1.848	19.268	72,0
2007	27.196	II	1	3.596	13,2	111	0,4	5.439	20,0	9.146	33,6	1.848	19.898	73,2
2008	27.827	II	1	3.739	13,4	118	0,4	5.541	19,9	9.398	33,8	1.848	20.277	72,9
2009	27.728	II	1	3.584	12,9	107	0,4	5.650	20,4	9.341	33,7	2.068	20.455	73,8
2010	27.997	II	1	3.309	11,8	80	0,3	5.662	20,2	9.052	32,3	2.208	21.153	75,6
2011	28.333	II	1	3.360	11,9	96	0,3	5.759	20,3	9.215	32,5	2.208	21.326	75,3
2012	28.952	II	1	3.480	12,0	102	0,4	5.884	20,3	9.467	32,7	2.208	21.693	74,9
2013	29.584	II	1	3.601	12,2	108	0,4	6.013	20,3	9.722	32,9	2.208	22.070	74,6
2014	30.231	II	1	3.726	12,3	115	0,4	6.144	20,3	9.985	33,1	2.208	22.454	74,3

2.4 Zweiverdienerhepar mit einem Kind (Aufteilung des Bruttolohns 2/3 zu 1/3)

Jahr	Brutto-lohn EUR	Stkl	Kinder	Lohnsteuer		Solidaritätszu-schlag		Sozialabgaben		Abgaben insgesamt		Kinder-geld EUR	verfügbares Einkommen	
				EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%		EUR	%
2005	26.524	III/IV	1	1.188	4,5	43	0,2	5.522	20,8	6.753	25,5	1.848	21.619	81,5
2006	26.765	III/IV	1	1.200	4,5	46	0,2	5.630	21,0	6.875	25,7	1.848	21.738	81,2
2007	27.196	III/IV	1	1.221	4,5	50	0,2	5.391	19,8	6.661	24,5	1.848	22.383	82,3
2008	27.827	III/IV	1	1.253	4,5	56	0,2	5.513	19,8	6.822	24,5	1.848	22.853	82,1
2009	27.728	III/IV	1	1.165	4,2	39	0,1	5.614	20,2	6.817	24,6	2.068	22.979	82,9
2010	27.997	III/IV	1	963	3,4	0	0,0	5.637	20,1	6.600	23,6	2.208	23.605	84,3
2011	28.333	III/IV	1	971	3,4	0	0,0	5.744	20,3	6.715	23,7	2.208	23.826	84,1
2012	28.952	III/IV	1	990	3,4	4	0,0	5.884	20,3	6.878	23,8	2.208	24.282	83,9
2013	29.584	III/IV	1	1.009	3,4	7	0,0	6.013	20,3	7.029	23,8	2.208	24.763	83,7
2014	30.231	III/IV	1	1.029	3,4	11	0,0	6.145	20,3	7.185	23,8	2.208	25.254	83,5

2.5 Zweierdienerhepaar mit zwei Kindern (Aufteilung des Bruttolohns 2/3 zu 1/3)

Jahr	Brutto-lohn EUR	Stkl	Kinder	Lohnsteuer		Solidaritätszu- schlag		Sozialabgaben		Abgaben insgesamt		Kinder- geld EUR	verfügbares Einkommen	
				EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%		EUR	%
2005	26.524	III/IV	2	1.188	4,5	43	0,2	5.522	20,8	6.753	25,5	3.696	23.467	88,5
2006	26.765	III/IV	2	1.200	4,5	46	0,2	5.630	21,0	6.875	25,7	3.696	23.586	88,1
2007	27.196	III/IV	2	1.221	4,5	50	0,2	5.391	19,8	6.661	24,5	3.696	24.231	89,1
2008	27.827	III/IV	2	1.253	4,5	56	0,2	5.513	19,8	6.822	24,5	3.696	24.701	88,8
2009	27.728	III/IV	2	1.165	4,2	39	0,1	5.614	20,2	6.817	24,6	4.136	25.047	90,3
2010	27.997	III/IV	2	963	3,4	0	0,0	5.637	20,1	6.600	23,6	4.416	25.813	92,2
2011	28.333	III/IV	2	971	3,4	0	0,0	5.744	20,3	6.715	23,7	4.416	26.034	91,9
2012	28.952	III/IV	2	990	3,4	4	0,0	5.884	20,3	6.878	23,8	4.416	26.490	91,5
2013	29.584	III/IV	2	1.009	3,4	7	0,0	6.013	20,3	7.029	23,8	4.416	26.971	91,2
2014	30.231	III/IV	2	1.029	3,4	11	0,0	6.145	20,3	7.185	23,8	4.416	27.462	90,8

2.6 Zweierdienerhepaar mit zwei Kindern (Aufteilung des Bruttolohns 1/2 zu 1/2)

Jahr	Brutto-lohn EUR	Stkl	Kinder	Lohnsteuer		Solidaritätszu- schlag		Sozialabgaben		Abgaben insgesamt		Kinder- geld EUR	verfügbares Einkommen	
				EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%		EUR	%
2005	26.524	IV/IV	2	736	2,8	0	0,0	5.650	21,3	6.386	24,1	3.696	23.834	89,9
2006	26.765	IV/IV	2	780	2,9	0	0,0	5.728	21,4	6.508	24,3	3.696	23.953	89,5
2007	27.196	IV/IV	2	862	3,2	0	0,0	5.439	20,0	6.301	23,2	3.696	24.591	90,4
2008	27.827	IV/IV	2	984	3,5	0	0,0	5.541	19,9	6.525	23,4	3.696	24.998	89,8
2009	27.728	IV/IV	2	852	3,1	0	0,0	5.650	20,4	6.502	23,4	4.136	25.362	91,5
2010	27.997	IV/IV	2	926	3,3	0	0,0	5.662	20,2	6.588	23,5	4.416	25.825	92,2
2011	28.333	IV/IV	2	958	3,4	0	0,0	5.759	20,3	6.717	23,7	4.416	26.032	91,9
2012	28.952	IV/IV	2	1.038	3,6	0	0,0	5.884	20,3	6.922	23,9	4.416	26.446	91,3
2013	29.584	IV/IV	2	1.118	3,8	0	0,0	6.013	20,3	7.131	24,1	4.416	26.869	90,8
2014	30.231	IV/IV	2	1.202	4,0	0	0,0	6.144	20,3	7.346	24,3	4.416	27.301	90,3

3. Lohn- und Einkommensteuerstatistik und Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer

3.1 Eckzahlen des vereinfachten Besteuerungsschemas der Einkommensteuer für 2005

	Mrd. EUR ¹⁾
Einkünfte aus	
Land- und Forstwirtschaft	7,8
+ Gewerbebetrieb	94,8
+ selbständiger Arbeit	59,3
+ nichtselbständiger Arbeit	769,7
+ Kapitalvermögen	19,1
+ Vermietung und Verpachtung	7,1
+ Sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG	37,2
= Summe der Einkünfte	995,0
- Altersentlastungsbetrag	3,3
- Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	1,2
= Gesamtbetrag der Einkünfte	990,1
- Verlustabzug	7,0
- Sonderausgaben	111,1
- außergewöhnliche Belastungen	10,5
- Altersvorsorgebeiträge	1,4
- Steuerbegünstigungen	0,8
= Einkommen	859,1
- Kinderfreibeträge (einschließlich Erziehungsfreibetrag)	16,5
= Zu versteuerndes Einkommen	842,4
= tarifliche Einkommensteuer	170,9
- Steuermäßigungen	4,5
+ hinzuzurechnendes Kindergeld	5,1
= festzusetzende Einkommensteuer	171,6

1) Abweichungen in der Summe durch Rundungen.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005

3.2 Zahl der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen

	1998	2001	2002 ¹⁾	2003 ¹⁾	2004 ¹⁾	2005 ¹⁾
unbeschränkt Steuerpflichtige²⁾	28.672.914	29.109.505	27.548.996	27.046.264	26.468.731	26.624.867
Lohn- und Einkommensteuer- veranlagte	28.293.387	28.832.107	27.235.499	26.704.437	26.074.540	26.264.320
mit Verlustfällen	379.527	277.398	313.497	341.827	394.191	360.547
dar. mit Einkünften aus nichtselbst- ständiger Arbeit	25.400.849	26.083.956	24.184.746	23.601.997	22.921.330	22.646.184
mit Verlust	130.483	121.292	139.177	158.542	197.147	160.265
zusammen	25.531.332	26.205.248	24.323.923	23.760.539	23.118.477	22.806.449
dar. ohne Einkünfte aus nichtselbst- ständiger Arbeit	2.892.538	2.748.151	3.050.753	3.102.440	3.153.210	3.618.136
mit Verlust	249.044	156.106	174.320	183.285	197.044	200.282
zusammen	3.141.582	2.904.257	3.225.073	3.285.725	3.350.254	3.818.418
Lohnsteuerpflichtige insgesamt	25.528.243	25.947.568	23.853.710	23.259.875	22.578.683	22.395.191
davon:						
steuerbelastet	19.959.330	19.946.430	19.831.876	19.428.238	18.836.145	18.875.314
nicht steuerbelastet	5.568.913	6.001.138	4.021.834	3.831.637	3.742.538	3.519.877
nachrichtlich: individuelle Lohnsteuerfälle insgesamt	31.598.259	32.014.879	29.809.753	28.997.267	27.997.627	27.701.271
beschränkt Steuerpflichtige²⁾	66.872	56.803	70.428	73.461	77.985	91.403
Lohn- und Einkommensteuer- veranlagte	49.524	39.174	50.016	51.875	55.773	62.445
mit Verlustfällen	17.348	17.629	20.412	21.586	22.212	28.958

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002, 2003, 2004 und 2005; ohne Nichtveranlagungsfälle (ca. 9,3 Mill.. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

2) Zusammen veranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1998/2001; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002/2003/2004/2005.

3.3 Anzahl der einkommensteuerbelasteten bzw. -unbelasteten Steuerpflichtigen

Berichtsjahr	Grund-/ Splittingtabelle	Grund- freibetrag	Gesamtbetrag der Einkünfte	festzusetzende Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer ¹⁾	Differenz (Nicht Steuer- belastete)	Anteil der nicht Steuer- belasteten
		EUR	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
2004 ²⁾	Steuerpflichtige insgesamt		35.406.314	24.074.172	11.332.142	32,01%
	- Grundtabelle	7.664	20.181.318	12.808.148	7.373.170	
	- Splittingtabelle	15.328	15.224.996	11.266.024	3.958.972	
2001	Steuerpflichtige insgesamt		28.929.505	21.376.244	7.553.261	26,11%
	- Grundtabelle	7.206	14.531.031	10.108.842	4.422.189	
	- Splittingtabelle	14.412	14.398.474	11.267.402	3.131.072	
1998	Steuerpflichtige insgesamt		28.672.914	21.316.297	7.356.617	25,66%
	- Grundtabelle	6.322	13.867.359	9.661.179	4.206.180	
	- Splittingtabelle	12.644	14.805.555	11.655.118	3.150.437	
1995	Steuerpflichtige insgesamt		29.752.289	22.955.709	6.796.580	22,84%
	- Grundtabelle	2.871	14.375.385	10.489.170	3.886.215	
	- Splittingtabelle	5.742	15.376.904	12.466.539	2.910.365	
1992	Steuerpflichtige insgesamt		29.478.827	24.290.921	5.187.906	17,60%
	- Grundtabelle	2.871	14.044.740	10.908.775	3.135.965	
	- Splittingtabelle	5.742	15.434.087	13.382.146	2.051.941	

1) Für Fälle ohne Einkommensteuer-Veranlagung: Einbehaltene Lohnsteuer.

2) Die Anzahl der Steuerpflichtigen ist nicht mit den Vorjahren vergleichbar, da durch die Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen erstmals für das Jahr 2004 die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Steuerpflichtige) umfassend abgebildet werden.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik, div. Jahre

3.4 Steuerpflichtige und deren verbleibende Einkommensteuer nach Veranlagungsart und Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit im Jahr 2004

Veranlagung	Verbleibende Einkommensteuer	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	Verbleibende Einkommensteuer	
			Steuerpflichtige	EUR
Antragsveranlagung	Erstattung	ja	9.358.300	-9.006.464.702
		nein	3.719	-303.525
		Zusammen	9.362.019	-9.006.768.227
	keine verbleibende ESt	ja	531.563	0
		nein	1.979	0
		Zusammen	533.542	0
	Nachzahlung	ja	96.795	65.176.067
		Zusammen	96.795	65.176.067
	Zusammen	ja	9.986.658	-8.941.288.635
		nein	5.698	-303.525
		Zusammen	9.992.356	-8.941.592.160
	Pflichtveranlagung	Erstattung	ja	7.887.815	-10.315.471.919
nein			816.161	-894.397.132
Zusammen			8.703.976	-11.209.869.051
keine verbleibende ESt		ja	840.590	0
		nein	1.357.724	0
		Zusammen	2.198.314	0
Nachzahlung		ja	3.944.497	21.048.039.856
		nein	1.451.872	19.801.194.886
		Zusammen	5.396.369	40.849.234.742
Zusammen		ja	12.672.902	10.732.567.937
		nein	3.625.757	18.906.797.754
		Zusammen	16.298.659	29.639.365.691
keine Veranlagung	keine verbleibende ESt	ja	9.255.192	0
		nein	1.075	0
		Zusammen	9.256.267	0
	Zusammen	ja	9.255.192	0
		nein	1.075	0
		Zusammen	9.256.267	0
Zusammen	Erstattung	ja	17.246.116	-19.321.936.621
		nein	819.880	-894.700.657
		Zusammen	18.065.996	-20.216.637.278
	keine verbleibende ESt	ja	10.627.344	0
		nein	1.360.778	0
		Zusammen	11.988.122	0
	Nachzahlung	ja	4.041.292	21.113.215.923
		nein	1.451.872	19.801.194.886
		Zusammen	5.493.164	40.914.410.809
	Zusammen	ja	31.914.752	1.791.279.302
		nein	3.632.530	18.906.494.229
		Zusammen	35.547.282	20.697.773.531

3.5 Struktur der Lohnsteuerpflichtigen

Steuerklasse	Zahl der Lohnsteuerpflichtigen				zum Vergleich (2005) Individualnachweis
	2004		2005		
	1.000	%	1.000	%	Fälle in 1.000
I	10.549	46,7	10.472	46,8	10.549
II	245	1,1	209	0,9	213
III (ohne V)	6.233	27,6	6.431	28,7	8.791
IV/IV	2.280	10,1	2.420	10,8	4.697
III/V bzw. V/III	3.272	14,5	2.863	12,8	
IV ¹⁾	} -	-	}-	-	2.407
V ¹⁾					
insgesamt²⁾	22.579	100,0	22.395	100,0	26.656

1) Nicht zusammengeführte Einzelkarten.

2) Abweichungen in der Summe durch Rundungen.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2004 und 2005.

3.6 Lohnsteuerfälle nach Geschlecht und Steuerklasse 2005 in Deutschland

I. Weibliche Lohnsteuerpflichtige

2005

Steuerklasse	Fälle Anzahl	Bruttolohnsumme 1.000 EUR	Durchschnittslohn EUR
I	4.993.689	118.680.110	23.766
II	179.874	4.632.340	25.753
III	1.702.208	35.841.551	21.056
IV	2.357.602	59.936.471	25.423
V	2.174.441	32.521.207	14.956
zusammen	11.407.814	251.611.678	22.056

II. Männliche Lohnsteuerpflichtige

2005

Steuerklasse	Fälle Anzahl	Bruttolohnsumme 1.000 EUR	Durchschnittslohn EUR
I	5.555.680	161.931.790	29.147
II	32.936	1.359.431	41.275
III	7.088.607	299.403.665	42.237
IV	2.339.050	77.006.862	32.922
V	232.279	2.692.132	11.590
zusammen	15.248.552	542.393.879	35.570

III. Weibliche und männliche Lohnsteuerpflichtige **insgesamt**

2005

Steuerklasse	Fälle Anzahl	Bruttolohnsumme 1.000 EUR	Durchschnittslohn EUR
I	10.549.369	280.611.900	26.600
II	212.810	5.991.771	28.155
III	8.790.815	335.245.215	38.136
IV	4.696.652	136.943.332	29.158
V	2.406.720	35.213.339	14.631
zusammen	26.656.366	794.005.558	29.787

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

3.7 Durchschnittliche Einkünfte, Sonderausgaben und Werbungskosten (einschl. Verlustfälle)

	1998 EUR	2001 EUR	2002 ¹⁾ EUR	2003 ¹⁾ EUR	2004 ¹⁾ EUR	2005 ¹⁾ EUR
1. Summe der Einkünfte insgesamt	32.067	34.366	35.468	35.654	36.534	37.976
- positive Einkünfte insgesamt	34.266	35.809	36.065	36.294	37.314	38.701
- negative Einkünfte insgesamt	-13.226	-11.073	-16.434	-14.232	-18.169	-18.313
2. aus Land- und Forstwirtschaft	12.864	12.645	12.019	11.600	12.321	13.203
- positive Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	15.446	15.350	14.920	14.641	15.250	16.179
- negative Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	-8.020	-7.357	-7.550	-7.544	-7.065	-6.590
3. aus Gewerbebetrieb	21.718	17.671	17.694	17.514	18.182	21.032
- positive Einkünfte aus Gewerbebetrieb	36.704	31.066	30.226	29.117	28.992	31.803
- negative Einkünfte aus Gewerbebetrieb	-14.717	-16.025	-14.008	-11.444	-10.214	-9.378
4. aus selbstständiger Arbeit	30.061	30.863	31.151	30.218	30.709	31.634
- positive Einkünfte aus selbstständiger Arbeit	35.518	36.861	37.089	36.231	36.558	37.447
- negative Einkünfte aus selbstständiger Arbeit	-4.888	-4.590	-4.672	-4.598	-4.218	-4.169
5. aus nichtselbstständiger Arbeit	29.686	31.418	33.134	33.545	34.411	34.960
- positive Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	29.830	31.574	33.224	33.666	34.525	35.077
- negative Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	-1.336	-1.611	-2.761	-2.604	-2.168	-2.073
6. aus Kapitalvermögen	13.986	10.234	6.931	6.519	5.843	6.426
- positive Einkünfte aus Kapitalvermögen	15.006	10.886	7.500	7.004	6.273	6.931
- negative Einkünfte aus Kapitalvermögen	-3.898	-3.107	-2.623	-3.243	-2.517	-4.531

Fortsetzung Tabelle 3.7

	1998 EUR	2001 EUR	2002 ¹⁾ EUR	2003 ¹⁾ EUR	2004 ¹⁾ EUR	2005 ¹⁾ EUR
7. aus Vermietung und Verpachtung	-2.991	-664	-301	126	1.006	1.376
- positive Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	7.449	8.208	8.542	8.490	8.492	8.291
- negative Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	-12.247	-8.776	-8.681	-8.268	-7.388	-7.031
8. aus sonstigen Einkünften	4.095	4.466	4.591	4.717	4.738	7.501
- positive sonstige Einkünfte	4.119	4.496	4.616	4.740	4.761	7.533
- negative sonstige Einkünfte	-4.656	-5.390	-4.221	-3.404	-3.128	-5.555
9. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen	30.891	32.533	35.272	35.649	36.307	36.773
10. Sonderausgaben der Einkommensteuerveranlagten	4.057	4.005	3.973	4.001	4.047	4.175
- Vorsorgeaufwendungen	3.470	3.412	3.422	3.449	3.500	3.620
- übrige Sonderausgaben	631	639	631	638	642	658
11. Werbungskosten der Lohnsteuerpflichtigen mit erhöhten Werbungskosten	2.801	3.019	3.425	3.453	2.974	2.990

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002, 2003, 2004 und 2005;
ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1998/2001; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002/2003/2004/2005

3.8 Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen

3.8.1 Schichtung der Steuerpflichtigen nach Größenklassen des zu versteuernden Einkommens im Jahr 2005¹⁾

Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer			
	Steuerpflichtige		Einkommensteuer	
	Anzahl	Anteil %	Volumen in 1.000 EUR	Anteil %
Grundtabelle	9.970.976	48,2	61.261.450	35,7
Splittingtabelle	10.729.599	51,8	110.381.004	64,3
Grund- und Splittingtabelle insgesamt	20.700.575	100,0	171.642.454	100,0

Grundtabelle

Zu versteuerndes Einkommen von ... bis unter ... EUR	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer							
	Steuerpflichtige Grundtabelle			Festgesetzte Einkommensteuer				
	Anzahl	Anteil kumulativ %	Anteil kumulativ %	Volumen 1.000 EUR	Anteil %	Anteil kumulativ %	Anteil kumulativ %	Anteil kumulativ %
1 – 6.323	210.895	2,1	2,1	38.216	0,1	0,1	0,1	0,1
6.323 – 6.682	22.752	0,2	2,3	6.611	0,0	0,1	0,0	0,1
6.682 – 6.902	14.662	0,1	2,5	4.514	0,0	0,1	0,0	0,1
6.902 – 7.206	22.257	0,2	2,7	7.029	0,0	0,1	0,0	0,1
7.206 – 7.236	2.188	0,0	2,7	710	0,0	0,1	0,0	0,1
7.236 – 7.426	14.390	0,1	2,9	4.691	0,0	0,1	0,0	0,1
7.426 – 7.665	19.527	0,2	3,1	6.509	0,0	0,1	0,0	0,1
7.665 – 8.725	437.065	4,4	7,5	63.770	0,1	0,2	0,1	0,2
8.725 – 8.946	83.014	0,8	8,3	21.098	0,0	0,2	0,0	0,2
8.946 – 9.249	112.457	1,1	9,4	33.534	0,1	0,3	0,1	0,3
9.249 – 12.756	1.123.913	11,3	20,7	761.216	1,2	1,5	1,2	1,5
12.756 – 15.351	761.319	7,6	28,3	1.058.711	1,7	3,3	1,7	3,3
15.351 – 20.459	1.525.748	15,3	43,6	3.597.934	5,9	9,1	5,9	9,1
20.459 – 25.567	1.530.169	15,3	59,0	5.702.207	9,3	18,5	9,3	18,5
25.567 – 29.984	1.176.204	11,8	70,8	6.166.349	10,1	28,5	10,1	28,5
29.984 – 30.702	184.239	1,8	72,6	1.135.205	1,9	30,4	1,9	30,4
30.702 – 33.932	598.466	6,0	78,6	4.039.701	6,6	37,0	6,6	37,0
33.932 – 35.810	263.457	2,6	81,3	2.011.802	3,3	40,3	3,3	40,3
35.810 – 40.918	552.403	5,5	86,8	4.851.849	7,9	48,2	7,9	48,2

Fortsetzung Grundtabelle

Zu versteuerndes Einkommen von ... bis unter ... EUR	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer							
	Steuerpflichtige Grundtabelle			Festgesetzte Einkommensteuer				
	Anzahl	Anteil kumulativ %		Volumen 1.000 EUR	Anteil kumulativ %			
40.918 – 46.025	355.652	3,6	90,4	3.784.343	6,2	54,4		
46.025 – 51.133	237.079	2,4	92,7	2.989.598	4,9	59,2		
51.133 – 52.152	37.382	0,4	93,1	519.743	0,8	60,1		
52.152 – 52.293	5.018	0,1	93,2	71.036	0,1	60,2		
52.293 – 54.999	85.931	0,9	94,0	1.264.192	2,1	62,3		
54.999 – 58.643	93.462	0,9	95,0	1.495.964	2,4	64,7		
58.643 – 61.377	57.109	0,6	95,5	989.162	1,6	66,3		
61.377 – 71.592	145.310	1,5	97,0	2.873.709	4,7	71,0		
71.592 – 81.808	82.539	0,8	97,8	1.972.826	3,2	74,2		
81.808 – 92.051	49.916	0,5	98,3	1.398.220	2,3	76,5		
92.051 – 122.724	72.374	0,7	99,1	2.552.794	4,2	80,7		
122.724 – 245.423	66.173	0,7	99,7	3.864.262	6,3	87,0		
245.423 – 511.305	18.995	0,2	99,9	2.357.790	3,8	90,8		
511.305 oder mehr	8.911	0,1	100,0	5.616.153	9,2	100,0		
insgesamt	9.970.976	100,0	-	61.261.450	100,0	-		
1 – 6.323	210.895	2,1	2,1	38.216	0,1	0,1		
6.323 – 29.984	6.845.665	68,7	70,8	17.434.884	28,5	28,5		
29.984 – 61.377	2.470.198	24,8	95,5	23.152.596	37,8	66,3		
61.377 oder mehr	444.218	4,5	100,0	20.635.754	33,7	100,0		

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005; ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

Splittingtabelle

Zu versteuerndes Einkommen von ... bis unter ... EUR	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer							
	Steuerpflichtige Splittingtabelle			Festgesetzte Einkommensteuer				
	Anzahl	Anteil kumulativ %	Anteil kumulativ %	Volumen 1.000 EUR	Anteil %	Anteil kumulativ %	Anteil %	Anteil kumulativ %
1 - 12.645	220.586	2,1	2,1	69.405	0,1	0,1		
12.645 - 13.363	36.528	0,3	2,4	16.978	0,0	0,1		
13.363 - 13.805	24.274	0,2	2,6	12.211	0,0	0,1		
13.805 - 14.412	36.110	0,3	3,0	19.629	0,0	0,1		
14.412 - 14.472	3.726	0,0	3,0	2.105	0,0	0,1		
14.472 - 14.852	24.255	0,2	3,2	13.854	0,0	0,1		
14.852 - 15.330	33.370	0,3	3,5	19.341	0,0	0,1		
15.330 - 17.449	488.724	4,6	8,1	167.406	0,2	0,3		
17.449 - 17.891	101.214	0,9	9,0	55.303	0,1	0,3		
17.891 - 18.449	139.306	1,3	10,3	88.072	0,1	0,4		
18.449 - 25.511	1.582.518	14,7	25,1	2.152.628	2,0	2,4		
25.511 - 30.702	1.091.484	10,2	35,2	2.977.313	2,7	5,1		
30.702 - 40.918	1.961.904	18,3	53,5	9.102.185	8,2	13,3		
40.918 - 51.133	1.562.661	14,6	68,1	11.520.429	10,4	23,8		
51.133 - 59.968	1.190.996	11,1	79,2	12.850.911	11,6	35,4		
59.968 - 61.404	225.823	2,1	81,3	2.904.501	2,6	38,0		
61.404 - 67.865	487.713	4,5	85,8	6.939.811	6,3	44,3		
67.865 - 71.620	182.371	1,7	87,5	2.963.982	2,7	47,0		
71.620 - 81.835	368.800	3,4	91,0	6.841.058	6,2	53,2		
81.835 - 92.051	240.249	2,2	93,2	5.341.420	4,8	58,0		
92.051 - 102.267	160.117	1,5	94,7	4.179.709	3,8	61,8		
102.267 - 104.304	25.435	0,2	95,0	729.661	0,7	62,5		
104.304 - 104.586	3.467	0,0	95,0	101.200	0,1	62,6		
104.586 - 109.997	58.963	0,5	95,5	1.784.288	1,6	64,2		
109.997 - 117.286	64.391	0,6	96,1	2.111.876	1,9	66,1		
117.286 - 122.753	39.540	0,4	96,5	1.398.761	1,3	67,4		
122.753 - 143.184	104.954	1,0	97,5	4.224.082	3,8	71,2		

Fortsetzung Splittingtabelle

Zu versteuerndes Einkommen von ... bis unter ... EUR	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer							
	Steuerpflichtige Splittingtabelle			Festgesetzte Einkommensteuer				
	Anzahl	Anteil kumulativ		Volumen 1.000 EUR	Anteil kumulativ			
		%	%		%	%		
143.184 – 163.615	64.210	0,6	98,1	3.114.675	2,8	74,0		
163.615 – 184.102	43.143	0,4	98,5	2.446.359	2,2	76,2		
184.102 – 245.449	69.332	0,6	99,1	4.947.046	4,5	80,7		
245.449 – 490.846	66.773	0,6	99,8	7.835.404	7,1	87,8		
490.846 – 1.022.610	18.692	0,2	99,9	4.621.817	4,2	92,0		
1.022.610 oder mehr	7.970	0,1	100,0	8.827.584	8,0	100,0		
insgesamt	10.729.599	100,0	-	110.381.004	100,0	-		
1 – 12.645	220.586	2,1	2,1	69.405	0,1	0,1		
12.645 – 59.968	8.277.070	77,1	79,2	38.998.365	35,3	35,4		
59.968 – 122.753	1.856.869	17,3	96,5	35.296.268	32,0	67,4		
122.753 oder mehr	375.074	3,5	100,0	36.016.966	32,6	100,0		

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005;
ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

3.8.2 Lohnsteuerfälle 2005 mit einbehaltener Lohnsteuer nach Geschlecht und Größenklassen des individuellen Bruttolohnes (Individualnachweis)

Bruttolohn von ... bis unter... EUR	Einbehaltene Lohnsteuer			
	weibliche Lohnsteuerpflichtige		männliche Lohnsteuerpflichtige	
	Fälle in 1.000	1.000 EUR	Fälle in 1.000	1.000 EUR
1 - 2.500	370	50.533	254	30.664
2.500 - 5.000	355	141.152	286	85.938
5.000 - 7.500	404	273.758	266	129.896
7.500 - 10.000	458	450.881	261	180.734
10.000 - 12.500	633	754.768	333	261.369
12.500 - 15.000	792	1.253.169	385	390.544
15.000 - 17.500	844	1.791.083	459	607.724
17.500 - 20.000	771	2.039.037	520	906.585
20.000 - 22.500	739	2.178.044	660	1.281.004
22.500 - 25.000	711	2.424.594	805	1.744.609
25.000 - 27.500	705	2.798.417	924	2.419.556
27.500 - 30.000	634	2.897.898	974	3.024.744
30.000 - 32.500	566	2.955.070	991	3.597.480
32.500 - 35.000	479	2.830.712	912	3.850.244
35.000 - 37.500	398	2.641.063	813	3.987.537
37.500 - 40.000	307	2.277.986	696	3.885.684
40.000 - 42.500	253	2.073.972	607	3.825.857
42.500 - 45.000	205	1.853.688	512	3.611.174
45.000 - 47.500	164	1.603.283	468	3.592.099
47.500 - 50.000	124	1.332.022	375	3.187.558
50.000 - 55.000	171	2.039.049	624	5.948.389
55.000 - 60.000	101	1.398.232	456	5.035.558
60.000 - 65.000	66	1.043.206	352	4.454.700
65.000 - 70.000	44	766.870	270	3.828.752
70.000 - 75.000	30	580.896	210	3.312.897
75.000 - 80.000	22	462.241	164	2.873.238
80.000 - 85.000	16	365.727	127	2.426.206
85.000 - 90.000	11	280.752	98	2.048.743

Fortsetzung Tabelle 3.8.2

Bruttolohn von ... bis unter ... EUR	Einbehaltene Lohnsteuer			
	weibliche Lohnsteuerpflichtige		männliche Lohnsteuerpflichtige	
	Fälle in 1.000	1.000 EUR	Fälle in 1.000	1.000 EUR
90.000 – 95.000	9	234.771	77	1.747.470
95.000 – 100.000	7	190.582	63	1.530.431
100.000 – 112.500	11	350.659	110	3.029.197
112.500 – 125.000	6	231.891	69	2.248.121
125.000 – 150.000	7	295.965	79	3.130.615
150.000 – 175.000	3	175.624	42	2.099.926
175.000 – 200.000	2	117.016	26	1.559.671
200.000 – 225.000	1	78.761	16	1.145.065
225.000 – 250.000	1	56.889	11	859.249
250.000 – 375.000	1	135.363	23	2.412.785
375.000 – 500.000	0	53.423	7	1.091.219
500.000 – 1Mill.	0	63.109	6	1.524.923
1Mill. oder mehr	0	45.343	2	1.595.099
insgesamt	10.420	43.587.499	14.335	94.503.254

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

3.8.3 Einkommensteuerpflichtige nach Bundesländern im Jahr 2005

Bundesland	Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige	
	Anzahl Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte Mill. EUR
Baden-Württemberg	3.632.210	147.819
Bayern	4.531.820	177.042
Berlin	984.559	32.568
Brandenburg	778.413	22.840
Bremen	185.142	6.919
Hamburg	561.633	23.978
Hessen	2.085.978	83.712
Mecklenburg-Vorpommern	474.079	13.098
Niedersachsen	2.444.862	89.647
Nordrhein-Westfalen	5.699.162	222.812
Rheinland-Pfalz	1.329.197	50.416
Saarland	317.137	11.510
Sachsen	1.273.690	33.746
Sachsen-Anhalt	692.557	18.589
Schleswig-Holstein	937.103	36.845
Thüringen	697.325	18.585
Deutschland	26.624.867	990.128

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005

3.9 Steuerpflichtige, die mit dem Höchstsatz besteuert wurden

	2001	2002 ¹⁾	2003 ¹⁾	2004 ¹⁾	2005 ¹⁾
Anzahl der Steuerpflichtigen					
- nach der Grundtabelle besteuerte (ZVE: 2001 > 54.999; 2002 und 2003 > 55.008; ab 2004 > 52.151)	462.055	483.124	502.527	651.247	686.132
- nach der Splittingtabelle besteuerte (ZVE: 2001 > 109.997; 2002 und 2003 > 110.016; ab 2004 > 104.303)	417.044	397.657	400.219	493.911	541.515
- zusammen	879.099	880.781	902.746	1.145.158	1.227.647
	%	%	%	%	%
Anteil an den Steuerpflichtigen					
- nach der Grundtabelle besteuerte	1,70	1,76	1,87	2,46	2,58
- nach der Splittingtabelle besteuerte	1,53	1,45	1,49	1,86	2,03
- zusammen	3,23	3,22	3,35	4,32	4,61
Anteil am zu versteuernden Einkommen					
- nach der Grundtabelle besteuerte	6,67	6,61	6,86	8,19	8,86
- nach der Splittingtabelle besteuerte	12,61	11,51	11,28	12,93	14,63
- zusammen	19,28	18,12	18,14	21,12	23,49
Anteil am Einkommensteueraufkommen					
- nach der Grundtabelle besteuerte	11,67	11,34	11,64	13,58	14,27
- nach der Splittingtabelle besteuerte	22,41	20,07	19,36	21,86	24,12
- zusammen	34,08	31,41	31,00	35,44	38,39

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002, 2003, 2004 und 2005; ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2001; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002/2003/2004/2005.

3.10 Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 1 Mill. € und mehr

	1998	2001	2002 ¹⁾	2003 ¹⁾	2004 ¹⁾	2005 ¹⁾
Anzahl der Steuerpflichtigen	13.690	12.504	9.462	8.509	9.524	13.042
Anteil in % an den Steuerpflichtigen insgesamt	0,05	0,04	0,03	0,03	0,04	0,05
an Einkünften insgesamt	4,80	3,43	2,74	2,53	2,74	4,04
am Einkommensteuereinkommen insgesamt	9,64	7,54	5,67	5,01	5,48	7,86

Jahr	Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte Mrd. EUR	Durchschnittliche Einkünfte Mill. EUR
1977 ³⁾	2.200	4,78	2,17
1980	3.398	8,04	2,37
1983	3.636	9,17	2,52
1986	5.029	14,18	2,82
1989	6.923	28,78	4,16
1992	8.835	22,91	2,59
1992 ²⁾	8.867	22,96	2,59
1995 ²⁾	7.182	19,80	2,76
1998 ²⁾	13.690	43,35	3,17
2001 ²⁾	12.504	33,09	2,65
2002 ¹⁾²⁾	9.462	25,86	2,73
2003 ¹⁾²⁾	8.509	23,67	2,78
2004 ¹⁾²⁾	9.524	25,86	2,72
2005 ¹⁾²⁾	13.042	40,02	3,07

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002, 2003, 2004 und 2005;
ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

2) Einschließlich neue Länder

3) Die Anzahl der Steuerpflichtigen für 1977 liegt nur in 100, nicht als volle Zahl vor.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik bis 2001; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2002/2003/2004/2005

3.11 Steuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften im Jahre 2005¹⁾

Steuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften aus ²⁾	Gesamtbetrag der positiven Einkünfte		Gesamtbetrag der negativen Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte			
	Stpfl. in 1.000	Mill. EUR	Stpfl. in 1.000	Mill. EUR	Stpfl. in 1.000	%	Mill. EUR	%
Land- und Forstwirtschaft	194	7.655	7	-118	201	0,77	7.536	0,76
Gewerbebetrieb	1.893	106.850	205	-4.453	2.098	8,00	102.397	10,34
selbstständiger Arbeit	761	58.442	31	-299	792	3,02	58.142	5,87
nichtselbstständiger Arbeit	20.274	770.813	56	-144	20.330	77,55	770.669	77,84
Kapitalvermögen	232	9.981	2	-37	234	0,89	9.944	1,00
Vermietung und Verpachtung	452	16.284	58	-1.103	509	1,94	15.181	1,53
sonstigen Einkünften	2.050	26.281	2	-22	2.052	7,83	26.260	2,65
insgesamt³⁾	25.855	996.304	361	-6.177	26.215	100,00	990.128	100,00
nachrichtlich:								
Steuerpflichtige								
- mit Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit	21.909	868.780	107	-2.622	22.016	83,98	866.158	87,48
- ohne Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	3.946	127.524	253	-3.554	4.199	16,02	123.970	12,52
- insgesamt³⁾	25.855	996.304	361	-6.177	26.215	100,00	990.128	100,00

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005; ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

2) Überwiegende Einkunftsart wurde nach dem Absolutbetrag (=betragsmäßig höchste Einkunftsart) bestimmt.

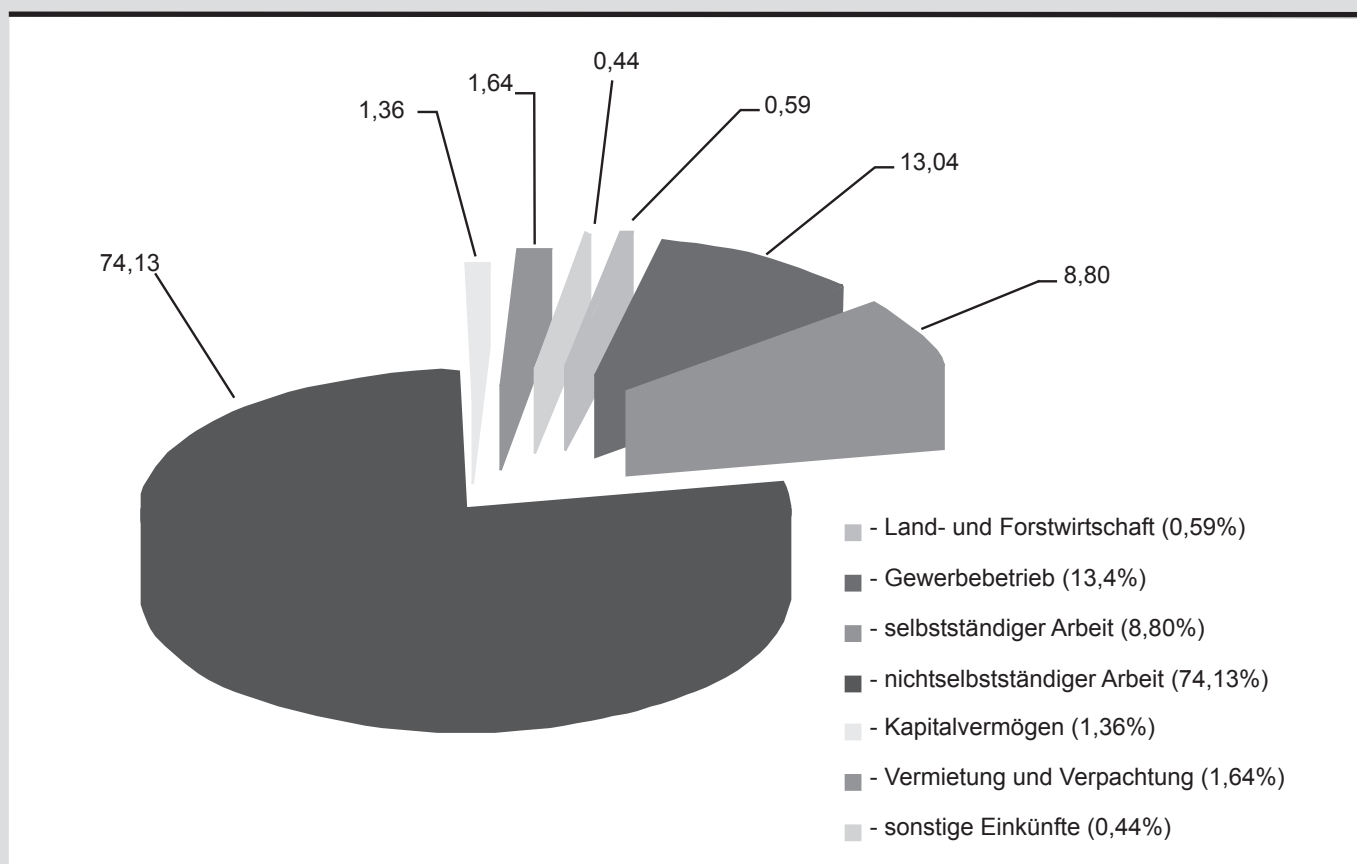
3) Abweichungen in der Summe durch Rundungen.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

Anteil des Steuereinkommens der Steuerpflichtigen mit überwiegender Einkünften 2005¹⁾

Steuerpflichtige mit überwiegender Einkünften aus ²⁾	Anzahl der steuerbelasteten Steuerpflichtigen in 1.000	festgesetzte Einkommensteuer Mill. EUR	Anteil am Steueraufkommen %
- Land- und Forstwirtschaft	121	1.017	0,59
- Gewerbebetrieb	1.222	22.383	13,04
- selbstständiger Arbeit	586	15.110	8,80
- nichtselbstständiger Arbeit	17.790	127.231	74,13
- Kapitalvermögen	123	2.328	1,36
- Vermietung und Verpachtung	286	2.811	1,64
- sonstigen Einkünften	572	762	0,44
unbeschränkt Steuerpflichtige insgesamt	20.701	171.643	100,0



1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005; ohne die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

2) Ohne Verlustfälle.

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

3.12 Einkünfte in einigen freien Berufen 2004¹⁾

Steuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit	Anzahl der Steuerpflichtigen	Durchschnittl. Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit in EUR
zusammen	1.014.708	41.414
Rechtanwälte und Notare einschließlich Patentanwälte	64.039	58.770
- Rechtsanwälte (ohne Notariat)	51.877	52.589
- Rechtsanwälte (mit Notariat)	8.777	63.576
- Notare	1.923	151.469
- Patentanwälte	1.462	127.319
Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	11.930	40.983
Steuerberater und Steuerbevollmächtigte	38.322	69.267
Sonstige Wirtschaftsberater	47.170	32.599
Ärzte	132.452	100.401
Zahnärzte einschl. Dentisten (aber ohne Zahntechniker)	44.759	116.749
Tierärzte	9.445	41.571
Heilpraktiker	17.502	15.762
Sonstige Heilberufe	97.094	31.897
Architekten, Vermessungs- und Bauingenieure	97.008	29.418
Sonstige Ingenieure und Techniker	51.859	32.632
Chemiker, Chemotechniker und Physiker	4.573	27.010
Künstlerische Berufe	119.066	13.821
Sonstige freie Berufe	279.489	17.796

1) Nachgewiesen werden ausschließlich die Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit, egal in welcher Höhe. Für abhängig beschäftigte Freiberufler mit Nebeneinkünften aus freiberuflicher Tätigkeit werden in dieser Tabelle nur diese Nebeneinkünfte dargestellt.

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004

4. Beitrag der Steuerpflichtigen zum Steueraufkommen 2010¹⁾

obere ... % der Steuerpflichtigen ²⁾	Einkünfte ab ... EUR	kumulierter Anteil in %			
		an der Einkommensteuer ³⁾	am Gesamtbetrag der Einkünfte	am zu versteuernden Einkommen	am verfügbaren Einkommen ⁴⁾
5	88.324	41,8	25,5	26,4	21,5
10	66.905	54,6	36,4	37,1	31,3
15	55.789	63,7	45,1	46,0	39,5
20	48.380	70,8	52,6	53,5	46,6
25	42.793	76,5	59,1	60,0	53,0
30	38.319	81,4	64,9	65,8	58,9
35	34.575	85,4	70,1	71,0	64,2
40	31.386	88,8	74,8	75,8	69,1
45	28.644	91,7	79,1	80,1	73,6
50	25.885	94,2	83,0	83,9	77,9
kumulierter Anteil in %					
untere ... % der Steuerpflichtigen ²⁾		an der Einkommensteuer ³⁾	am Gesamtbetrag der Einkünfte	am zu versteuernden Einkommen	am verfügbaren Einkommen ⁴⁾
20	8.625	0,1	2,0	1,8	4,1
25	11.459	0,2	3,5	3,1	6,1
30	14.505	0,6	5,3	4,8	8,6
35	17.416	1,3	7,6	7,0	11,4
40	20.387	2,4	10,3	9,6	14,7
45	23.421	3,9	13,5	12,6	18,3
50	25.885	5,8	17,0	16,1	22,1

1) Ergebnis einer Fortschreibung der Einkommensteuer-Stichprobe ; gezählt werden nur Steuerpflichtige mit positiven Gesamtbetrag der Einkünfte.

2) Zusammenveranlagte Ehepaare rechnen als ein Steuerpflichtiger.

3) Einkommensteuer ggf. nach Abzug des Kindergeldes.

4) Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit zuzüglich sonstige Einkünfte, Lohnersatzleistungen und Kindergeld abzüglich Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag und Vorsorgeaufwendungen (Sozialabgaben und sonstige Versicherungsleistungen).

5. Körperschaftsteuer/ Unternehmen

5.1 Körperschaftsteuerstatistik 2004¹⁾

Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ²⁾ mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte								
Rechtsform	festgesetzte Körperschaftsteuer				verbleibende Körperschaftsteuer ³⁾			
	positiv		negativ		positiv		negativ	
	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR
Kapitalgesellschaften	310.959	18.989	644	-35	303.953	17.125	46.803	-1.641
davon:								
- Aktiengesellschaften/Kommanditgesellschaften auf Aktien	3.639	4.504	-	-	3.396	3.459	1.263	-831
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung	307.320	14.485	644	-35	300.557	13.666	45.540	-810
Übrige Steuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Nr. 2–6 KStG) ⁴⁾	9.817	2.735	8	-0	9.198	2.299	4.260	-143
Insgesamt	320.776	21.723	652	-35	313.151	19.424	51.063	-1.785
Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ²⁾ mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte								
Rechtsform	festgesetzte Körperschaftsteuer				verbleibende Körperschaftsteuer ³⁾			
	positiv		negativ		positiv		negativ	
	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR	Stpfl.	Mill. EUR
Kapitalgesellschaften	426	28	717	-11	246	22	66.742	-1.977
davon:								
- Aktiengesellschaften/Kommanditgesellschaften auf Aktien	29	7	12	-1	13	6	2.143	-1.391
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung	397	21	705	-10	233	16	64.599	-586
Übrige Steuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Nr. 2–6 KStG) ⁴⁾	105	5	13	-0	74	4	4.926	-144
Insgesamt	531	32	730	-12	320	26	71.668	-2.121
nachrichtlich⁵⁾:								Mill. EUR
verbleibende Körperschaftsteuer (saldiert)								15.544
Körperschaftsteueraufkommen 2004								13.123

1) Quelle:

Statistisches Bundesamt.

2) Ohne Steuerbefreite, ohne Organgesellschaften.

3) Die verbleibende Körperschaftsteuer ist die Differenz zwischen der festgesetzten Körperschaftsteuer und den angerechneten bzw. erstatteten Steuern.

4) Darunter fallen z. B. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.

5) Die in der Statistik ausgewiesene verbleibende Körperschaftsteuer bezieht sich auf den Veranlagungszeitraum, nicht jedoch auf den Zeitpunkt der Zahlung durch den Steuerpflichtigen bzw. der Erstattung durch den Fiskus.

5.2 Ausgewählte steuerstatistische Daten zur Unternehmensbesteuerung

I. Verlustvorträge

A. Körperschaftsteuer	31.12.1992	31.12.1995	31.12.1998	31.12.2001	31.12.2004
	Mrd. EUR				
Verbleibende Verlustvorträge der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen	128,3	239,5	285,4	380,2	473,4
 <u>Zusätzliche Daten zu den Verlustvorträgen Ende 2004</u>					
- Verbleibende Verlustvorträge zum 31.12.2004 bei beschränkt Steuerpflichtigen:	33,0 Mrd. EUR				
- Verbleibende Verlustvorträge zum 31.12.2004 bei allen Körperschaften (unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtige):	506,4 Mrd. EUR				
 Auf 22.342 Körperschaftsteuerpflichtige (entspricht 2,7 % aller Körperschaftsteuerpflichtigen) mit den höchsten Verlustvorträgen entfallen 455,5 Mrd. EUR bzw. 90,0 % aller Verlustvorträge von Körperschaftsteuerpflichtigen.					
- Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2004 von Betrieben gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts mit unbeschränkter Steuerpflicht:	34,6 Mrd. EUR				
 B. Gewerbesteuer					<u>31.12.2004</u> Mrd. EUR
Verlustvorträge bei der Gewerbesteuer (Gewerbebetriebe insgesamt):	569,0				
 C. Einkommensteuer					<u>31.12.2004</u> Mrd. EUR
Bestand der Verlustvorträge	71,2				

Quelle:
Statistisches Bundesamt, Steuerstatistiken, Stand April 2010

II. Steuerzahler, Nichtsteuerzahler

A. Körperschaftsteuer		Unbeschränkt Steuerpflichtige			
		Durchschnitt	1998	2001	2004
Steuerbelastete	1.000	295,8	270,7	295,3	321,3
		38,2%	37,8%	37,4%	39,4%
Nichtsteuerbelastete	1.000	478,4	445,5	494,7	495,1
		61,8%	62,2%	62,6%	60,6%
Steuerpflichtige insgesamt	1.000	774,2	716,2	790,0	816,5
B. Einkommensteuer		Steuerpflichtige mit Einkünften überwiegend aus			
		Gewerbebetrieb			
		Durchschnitt	1998	2001	2004
Steuerbelastete	1.000	1.116,4	1.107,6	1.098,3	1.143,3
		58,9%	59,6%	60,4%	56,9%
Nichtsteuerbelastete	1.000	778,7	749,3	719,4	867,3
		41,1%	40,4%	39,6%	43,1%
Steuerpflichtige insgesamt	1.000	1.895,1	1.856,9	1.817,7	2.010,6
		selbständige Arbeit			
		Durchschnitt	1998	2001	2004
Steuerbelastete	1.000	524,5	492,3	519,5	561,7
		75,7%	76,6%	77,3%	73,7%
Nichtsteuerbelastete	1.000	167,9	150,5	152,4	200,9
		24,3%	23,4%	22,7%	26,3%
Steuerpflichtige insgesamt	1.000	692,4	642,8	671,9	762,6
		nichtselbständige Arbeit¹⁾			
		Durchschnitt	1998	2001	2004
Steuerbelastete	1.000	19.935,0	19.071,6	19.019,8	21.713,6
		78,4%	82,7%	82,1%	72,2%
Nichtsteuerbelastete	1.000	5.502,0	3.983,8	4.159,5	8.362,6
		21,6%	17,3%	17,9%	27,8%
Steuerpflichtige insgesamt	1.000	25.437,0	23.055,4	23.179,3	30.076,2

1) Der Anstieg der Steuerpflichtigen mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit von 2001 zu 2004 ist in erster Linie durch die Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung verbunden

Quelle:
Statistisches Bundesamt, Steuerstatistiken, Stand April 2010

5.3 Unternehmen

5.3.1 Unternehmen in Deutschland nach Umsatzgrößenklassen im Jahr 2008

Größenklassen der Lieferungen und Leistungen von ... bis unter ... EUR	Steuerpflichtige	
	Anzahl	%
17.500 – 50.000	925.159	29,03
50.000 – 100.000	643.913	20,21
100.000 – 250.000	692.635	21,73
250.000 – 500.000	355.493	11,15
500.000 – 1,0 Mill.	235.297	7,38
Summe I (Kleine Unternehmen)¹⁾	2.852.497	89,51
1,0 Mill. – 2,0 Mill.	145.855	4,58
2,0 Mill. – 5,0 Mill.	103.366	3,24
5,0 Mill. – 10,0 Mill.	39.376	1,24
10,0 Mill. – 25,0 Mill.	25.505	0,80
25,0 Mill. – 50,0 Mill.	9.529	0,30
Summe II (Mittlere Unternehmen)¹⁾	323.631	10,16
50 Mill. – 100 Mill.	5.314	0,17
100 Mill. – 250 Mill.	3.266	0,10
250 Mill. – 500 Mill.	1.180	0,04
500 Mill. – 1 Mrd.	527	0,02
1 Mrd. und mehr	463	0,01
Summe III (Große Unternehmen)¹⁾	10.750	0,34
insgesamt	3.186.878	100,00

1) Abweichung in der Summe durch Rundung.

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Umsatzsteuerstatistik 2008

5.3.2 Unternehmen in Deutschland nach der Rechtsform im Jahr 2008

Rechtsform	Steuerpflichtige ¹⁾	
	Anzahl	%
I. Personenunternehmen	2.636.788	82,7
- Einzelunternehmen	2.233.767	70,1
- Offene Handelsgesellschaften ²⁾	265.868	8,3
- Kommanditgesellschaften ³⁾	137.153	4,3
II. Kapitalgesellschaften	485.034	15,2
- Aktiengesellschaften ⁴⁾	7.862	0,2
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung	465.694	14,6
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	5.192	0,2
- Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	6.286	0,2
III. Sonstige Rechtsformen	65.056	2,0
Insgesamt	3.186.878	100,0

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17.500 EUR.

2) Einschl. Gesellschaften des bürgerlichen Rechts u. ä.

3) Einschl. GmbH & Co. KG.

4) Einschl. KGaA und bergrechtliche Gewerkschaften.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Umsatzsteuerstatistik 2008.

6. Vermögen privater Haushalte in Deutschland 1991 - 2009

Bestände am Jahresende; Mrd. EUR

Position	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Vermögen insgesamt	5.574,4	5.944,8	6.361,6	6.651,6	6.969,9	7.288,1	7.630,2	7.982,5	8.397,9	8.607,5	8.834,5	8.944,1	9.313,3	9.632,8	10.074,3	10.621,6	11.079,4	...	...
Sachvermögen	3.022,3	3.204,8	3.358,5	3.519,8	3.642,4	3.757,9	3.865,7	3.990,6	4.109,9	4.232,2	4.350,6	4.479,3	4.611,4	4.755,4	4.966,6	5.296,8	5.584,3	...	...
- Anlagegüter ¹⁾	2.236,1	2.420,7	2.563,0	2.709,7	2.817,8	2.877,5	2.935,6	2.996,9	3.063,1	3.126,1	3.164,7	3.201,3	3.239,6	3.327,2	3.488,1	3.717,7	3.917,6	...	...
- Wohnbauten	1.839,9	2.003,9	2.136,2	2.276,0	2.382,0	2.445,4	2.508,0	2.576,3	2.650,5	2.722,7	2.773,1	2.825,4	2.876,6	2.974,9	3.038,3	3.247,7	3.430,3	3.559,6	...
- Nichtwohnbauten	271,3	285,2	294,0	301,0	304,2	302,2	298,2	292,6	285,4	276,5	267,7	257,6	249,4	241,9	342,1	361,6	375,8	...	...
- Sonstige Anlagevermögen ²⁾	131,9	138,8	140,5	141,0	140,2	139,2	139,3	138,5	138,5	139,1	136,7	130,9	126,0	122,9	120,0	120,7	124,1	...	...
- Baulandvermögen ³⁾	779,3	776,8	787,9	801,9	815,9	871,1	920,2	983,1	1.035,4	1.093,9	1.173,1	1.265,4	1.359,4	1.415,7	1.466,2	1.566,7	1.654,1	...	...
- Bauland Wohnbauten	736,0	736,2	749,1	763,7	777,8	835,7	883,7	945,0	997,1	1.050,3	1.128,8	1.221,0	1.314,5	1.370,7	1.424,9	1.523,1	1.608,8	...	...
- Bauland Nichtwohnbauten	43,2	40,5	38,9	38,2	38,2	35,4	36,5	38,1	38,3	43,6	44,3	44,4	44,9	45,0	41,3	43,6	45,3	...	...
- Geldvermögen	1.926,0	2.059,4	2.288,0	2.391,1	2.563,6	2.745,5	2.961,4	3.168,4	3.444,4	3.515,5	3.606,2	3.572,9	3.805,1	3.973,9	4.205,2	4.398,7	4.559,8	4.433,4	4.671,7
- Gebrauchsvermögen	626,1	680,6	714,9	740,5	763,9	784,8	802,7	824,1	843,8	860,3	878,1	892,5	897,9	900,9	905,8	924,7	938,7	943,0	...
Verbindlichkeiten	828,7	896,2	984,6	1.080,1	1.154,7	1.233,0	1.295,6	1.370,8	1.467,7	1.514,0	1.535,8	1.552,4	1.568,6	1.574,0	1.568,1	1.566,6	1.545,8	1.531,0	1.532,0
- Wohnungsbaukredite	492,2	523,4	579,5	642,1	697,4	756,3	803,4	840,6	913,2	947,5	978,2	1.001,9	1.020,4	1.030,3	1.038,6	1.058,2	1.047,9	1.038,0	1.042,9
- Sonstige Verbindlichkeiten ⁴⁾	336,5	372,8	405,1	438,0	457,4	476,7	492,2	530,2	554,5	566,6	557,6	550,5	548,2	543,7	529,5	508,4	497,9	493,0	489,1
Reinvermögen (inkl. Gebrauchsv.)	4.746,3	5.049,2	5.377,7	5.572,2	5.815,8	6.055,7	6.335,2	6.612,3	6.930,6	7.093,9	7.299,1	7.392,0	7.744,8	8.059,0	8.505,5	9.055,0	9.532,1	...	...
Reinvermögen (ohne Gebrauchsv.)	4.120,2	4.368,5	4.662,8	4.831,7	5.051,9	5.271,0	5.532,6	5.788,2	6.086,9	6.233,6	6.421,0	6.499,5	6.846,9	7.158,2	7.599,7	8.130,3	8.593,4	...	...

1) Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen.

2) Ausrüstungen, Nutztiere und Nutzpflanzen und immaterielle Anlagegüter.

3) Wohn- und Nichtwohnbauten zugrunde liegendes Grundstücksvermögen bewertet zu Marktpreisen.

4) Im Wesentlichen für gewerbliche und konsumtive Zwecke.

Abkürzungen und Zeichen:

Angabe fällt später an

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Quelle:

Deutsche Bundesbank und Statistisches Bundesamt.

7. Erbschaftsteuer

7.1 Erbschaftsteuerstatistik 2007

	Erbfälle	Schenkungen	Insgesamt
Zahl der Steuerpflichtigen (1000) insgesamt	153	59	213
(Wert der Erwerbe vor Abzug)			
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen ¹⁾²⁾	16	3	18
Betriebsvermögen ¹⁾²⁾	7	6	13
Grundvermögen ¹⁾²⁾	81	27	108
Übriges Vermögen ¹⁾²⁾	144	20	164
Steuerklasse I	30	34	65
Steuerklasse II	63	14	77
Steuerklasse III	60	11	71
Gesamterwerb (in Mrd. EUR)³⁾	22,02	12,98	35,00
(Wert der Erwerbe vor Abzug)			
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	0,10	0,17	0,26
Betriebsvermögen	1,96	3,41	5,37
Grundvermögen	7,07	4,46	11,53
Übriges Vermögen	14,75	3,01	17,76
Steuerklasse I	13,83	11,43	25,27
Steuerklasse II	4,56	0,90	5,45
Steuerklasse III	3,63	0,65	4,28
Steueraufkommen (in Mrd. EUR)	2,923	1,298	4,221
(tatsächlich festgesetzte Steuer)			
Steuerklasse I	1,389	1,042	2,430
Steuerklasse II	0,712	0,120	0,832
Steuerklasse III	0,822	0,136	0,959

Abweichungen in den Summen durch Rundungen.

1) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle der Steuerpflichtigen insgesamt.

2) Entgegen unserer Veröffentlichung "Erbschaft- und Schenkungsteuer 2007" wurden hier auch Fälle mit Vermögenswert "0" einbezogen.

3) Einschließlich Nachlassverbindlichkeiten (-5 Mrd. EUR) und sonstige Erwerbe (+ 3,67 Mrd. EUR).

7.2 Entwicklung des Kassenaufkommens Erbschaftsteuer Mill. EUR

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
2.981,6	3.068,7	3.020,7	3.372,8	4.283,4	4.096,7	3.762,6	4.203,1	4.771,1
2009	2010¹⁾	2011¹⁾	2012¹⁾	2013¹⁾	2014¹⁾			
4.549,8	4.175	4.297	4.471	4.583	4.736			

1) Schätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen"; Mai 2010.

8. Gewerbesteuerstatistik

8.1 Hauptergebnisse der Gewerbesteuerstatistik nach Rechtsformen 2004

	Anzahl der Steuerpflichtigen ¹⁾⁵⁾	1.000 EUR ⁵⁾	Mrd. EUR ⁵⁾	Anteil am Gewinn %
Gewinn aus Gewerbebetrieb²⁾	1.032.802	155.330.512	155,3	100,0
davon				
- Körperschaften (insb. Kapitalgesellschaften)	270.639	65.092.472	65,1	41,9
- Personengesellschaften	135.141	53.966.587	54,0	34,7
- Einzelunternehmen	627.022	36.271.452	36,3	23,4
nachrichtlich:				
Anzahl der Gewerbebetriebe mit Verlust	10.517			
davon				
- Körperschaften (insb. Kapitalgesellschaften)	8.856			
- Personengesellschaften	1.251			
- Einzelunternehmen	410			
				% des entsprechenden Gewinns aus Gewerbebetrieb ⁴⁾
Hinzurechnungen insgesamt	632.134	21.256.724	21,3	13,7
darunter				
- Hälfte der Dauerschuldzinsen ³⁾	602.605	14.117.585	14,1	9,1
Kürzungen insgesamt	304.050	15.449.666	15,4	9,9
Gewerbeertrag der Organgesellschaften	5.336	33.246.701	33,2	21,4
Verlustvortrag nach § 10a GewStG	69.778	17.662.092	17,7	11,4
Freibetrag für den Gewerbeertrag insgesamt	770.212	18.699.610	18,7	12,0
darunter				
- Körperschaften	8.052	37.416	0,0	0,1
- Personengesellschaften	135.141	3.303.483	3,3	6,1
- Einzelunternehmen	627.019	15.358.711	15,4	42,3
Stpfl. Gewerbeertrag	1.032.082	157.571.477	157,6	101,4
davon				
- Körperschaften (insb. Kapitalgesellschaften)	270.639	87.507.853	87,5	134,4
- Personengesellschaften	135.141	48.387.814	48,4	89,7
- Einzelunternehmen	627.022	21.675.809	21,7	59,8
Auswirkung des Staffeltarifs für Personenunternehmen	762.163	546.819	0,5	0,6
Steermessbetrag nach dem Gewerbeertrag	1.032.802	7.332.047	7,3	4,7
davon				
- Körperschaften (insb. Kapitalgesellschaften)	270.639	4.375.685	4,4	6,7
- Personengesellschaften	135.141	2.295.042	2,3	4,3
- Einzelunternehmen	627.022	661.320	0,7	1,8

1) Anzahl der Steuerpflichtigen ohne Steuerpflichtige mit Steermessbetrag = 0 und negativem Gewerbeertrag.

2) Mit Verlusten aus Gewerbebetrieb saldiert.

3) Einschließlich der Hälfte der Miet- und Pachtzinsen für Betriebsanlagen.

4) Im Falle der Aufgliederung der Unternehmen nach Rechtsform bezogen auf den Gewinn aus Gewerbebetrieb der jeweiligen Rechtsform.

5) Abweichungen in der Summe durch Rundung.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Fachserie 14, Reihe 10.2, 2004.

8.2 Unternehmen / Selbständige in Deutschland nach Gewerbe- und Einkommensteuerstatistik 2004

Unternehmensgruppe	insgesamt	Anzahl/ Anteil			
		Positiver Steuermessbetrag		Steuermessbetrag gleich 0	
	1.000	1.000	%	1.000	%
I. Gewerbesteuerstatistik 2004					
Kapitalgesellschaften einschl. übrige juristische Personen	839,6	270,6	32,2	568,9	67,8
Personengesellschaften	321,1	135,1	42,1	186,0	57,9
Gewerbliche Einzelunternehmen	1.502,6	627,0	41,7	875,6	58,3
Gewerbesteuerstatistik insgesamt	2.663,2	1.032,8	38,8	1.630,4	61,2
II. Selbständige		steuerbelastet		nicht steuerbelastet	
(ESt Statistik 2004, ESt-Pflichtige mit überwiegenden Einkünften aus selbständiger Arbeit)	762,6	561,7	73,7	200,9	26,3
III. Unternehmen / Selbständige insgesamt	3.425,8	1.594,5	46,5	1.831,3	53,5

Quelle:
Statistisches Bundesamt; Einkommen- und Gewerbesteuerstatistik 2004

9. Kraftfahrzeugsteuer

1. Aufteilung nach Haltergruppen:

	Insgesamt	Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen ²⁾	Wirtschaft und sonstige Haltergruppen ²⁾
a) Pkw-Bestand zum 1. Januar 2010¹⁾			
Anzahl	41.737.627		
% (gerundet)	100,0	90,0	10,0
b) Nutzfahrzeugbestand zum 1. Januar 2010¹⁾			
Anzahl	4.684.231		
% (gerundet)	100	40,0	60,0

Quelle:

1) Statistische Meldungen des Kraftfahrt-Bundesamtes.
Ab 1. Januar 2008 werden nur noch angemeldete Fahrzeuge
ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen ausgewiesen.

2) Statistische Meldungen des Kraftfahrt-Bundesamtes zum 01. Januar 2009;
Angaben zum 01. Januar 2010 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

2. Pauschalierter Kraftfahrzeugsteuerzuschlag je 100 cm³ Hubraum zum Ausgleich der Mineralölsteuer bei Dieselmotoren

ab 01.01.1997 - 30.06.2009	
- für Personenkraftwagen besser als Euro-1	8,69 EUR
- für sonstige Personenkraftwagen	12,22 EUR
Erstzulassung ab 01.07.2009	7,50 EUR

3. Kraftfahrzeugsteueraufkommen

Jahr	2005	2006	2007	2008 ¹⁾	2009 ¹⁾
Mill. EUR					
Höhe der kassenmäßigen Einnahmen	8.673	8.937	8.898	8.841	8.201

Jahr	2010 ¹⁾	2011 ¹⁾	2012 ¹⁾	2013 ¹⁾	2014 ¹⁾
Mill. EUR					
Höhe der kassenmäßigen Einnahmen	8.450	8.400	8.350	8.300	8.200

1) Schätzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2010.

10. Energiesteuer (bis Juli 2006 Mineralölsteuer)

kassenmäßige Einnahmen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010 ¹⁾	2011 ¹⁾
in Mrd. EUR												
Energiesteuer	37,8	40,7	42,2	43,2	41,8	40,1	39,9	39,0	39,2	39,8	39,2	39,2
darunter												
Heizöle	1,8	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	2,0	1,4	1,6	1,8	1,6	1,6
Erdgas	2,1	2,0	2,2	3,2	3,1	3,1	2,9	2,4	2,1	2,6	2,4	2,4
sonstige Mineralöle (Kraftstoffe)	33,9	36,6	38,1	38,2	37,0	35,3	35,0	35,2	35,5	35,4	35,2	35,2

1) Schätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen", Mai 2010.

Steuersätze

ab 01.01.2000		
Bleifreies Benzin	1.100 DM / 1.000 l	562,42 EUR / 1.000 l
Diesel	740 DM / 1.000 l	378,36 EUR / 1.000 l
Flüssiggas (Brenngas)	75,00 DM / 1.000 kg	38,34 EUR / 1.000 kg
Erdgas (Brenngas)	6,80 DM / MWh	3,476 EUR / MWh
Leichtes Heizöl	120,00 DM / 1.000 l	61,35 EUR / 1.000 l
ab 01.01.2001		
Bleifreies Benzin	1.160 DM / 1.000 l	593,10 EUR / 1.000 l
Diesel	800 DM / 1.000 l	409,03 EUR / 1.000 l
Flüssiggas (Brenngas)	75,00 DM / 1.000 kg	38,34 EUR / 1.000 kg
Erdgas (Brenngas)	6,80 DM / MWh	3,476 EUR / MWh
Leichtes Heizöl	120,00 DM / 1.000 l	61,35 EUR / 1.000 l
ab 01.01.2002		
Bleifreies Benzin ¹⁾		623,80 EUR / 1.000 l
Diesel ²⁾		439,70 EUR / 1.000 l
Flüssiggas (Brenngas)		38,34 EUR / 1.000 kg
Erdgas (Brenngas)		3,476 EUR / MWh
Leichtes Heizöl		61,35 EUR / 1.000 l
ab 01.01.2003		
Bleifreies Benzin ¹⁾		654,50 EUR / 1.000 l
Diesel ²⁾		470,40 EUR / 1.000 l
Flüssiggas (Brenngas)		60,60 EUR / 1.000 kg
Erdgas (Brenngas)		5,50 EUR / MWh
Leichtes Heizöl		61,35 EUR / 1.000 l

1) = schwefelarm

2) = schwefelfrei

Mehreinnahmen pro Jahr bei Anhebung je 1 Cent pro Liter

Benzin	ca. 270 Mill. EUR
Diesel	ca. 350 Mill. EUR

11. Stromsteuer

kassenmäßige Einnahmen	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Mrd. EUR								
Stromsteuer	3,40	6,50	6,30	6,40	6,30	6,30	6,15	6,20

1) Schätzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“, Mai 2010

Stromsteuer (Regelsteuersatz)

ab 01.04.1999	20 DM / MWh	10,20 EUR/ MWh
ab 01.01.2000	25 DM / MWh	12,78 EUR/ MWh
ab 01.01.2001	30 DM / MWh	15,34 EUR/ MWh
ab 01.01.2002	-	17,90 EUR/ MWh
ab 01.01.2003	-	20,50 EUR/ MWh

12. Umsatzsteuer

12.1 Steuersätze

Regelsteuersatz	%
01.01.1968 – 30.06.1968	10
01.07.1968 – 31.12.1977	11
01.01.1978 – 30.06.1979	12
01.07.1979 – 30.06.1983	13
01.07.1983 – 31.12.1992	14
01.01.1993 – 31.03.1998	15
01.04.1998 – 31.12.2006	16
seit 01.01.2007	19
Ermäßigter Steuersatz	
(nur für bestimmte Lieferungen und sonstige Leistungen)	
01.01.1968 – 30.06.1968	5
01.07.1968 – 31.12.1977	5,5
01.01.1978 – 30.06.1979	6
01.07.1979 – 30.06.1983	6,5
seit 01.07.1983	7

12.2 Weitere Daten zur Umsatzsteuer

Jahr	Kassenmäßige Einnahmen Mill. EUR
2003	136.996
2004	137.366
2005	139.713
2006	146.688
2007	169.636
2008	175.989
2009	176.991
2010 ¹⁾	179.900
2011 ¹⁾	182.150
2012 ¹⁾	187.050
2013 ¹⁾	190.750
2014 ¹⁾	195.450

1) Schätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen"; Mai 2010.

12.3 Umsatzsteueranteile Bund/ Länder/ Gemeinden

ab dem Jahr 2009	Bund vorab 4,45 %;
	vom Rest: Bund vorab 5,05 %;
	vom Rest: Gemeinden vorab 2,2 %;
	Bund 49,70 % zzgl. Festbetrag
	Länder 50,30 % abzgl. Festbetrag
nachrichtlich:	
effektive Anteile vor Festbetrag	Bund 53,37 %
	Länder 44,63 %
	Gemeinden 2,00 %

12.4 Eckdaten der Umsatzsteuerstatistik

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008
		Anzahl	
Steuerpflichtige¹⁾	3.099.493	3.140.509	3.186.878
		Mill. EUR⁵⁾	
Lieferungen und sonstige Leistungen - Umsätze²⁾	4.930.000	5.148.265	5.412.240
steuerpflichtig	3.853.594	3.976.994	4.224.098
darunter:			
zum vollen Steuersatz ³⁾	3.284.542	3.403.225	3.594.321
zum ermäßigten Steuersatz ⁴⁾	455.817	490.752	523.477
steuerfrei	1.076.406	1.171.270	1.188.143
darunter:			
mit Vorsteuerabzug	920.916	1.009.572	1.024.437
ohne Vorsteuerabzug	155.490	161.664	163.677
Innergemeinschaftliche Erwerbe	416.520	450.849	466.113
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuerbeträge	652.243	797.242	846.043
darunter:			
für Lieferungen und Leistungen	589.526	717.257	763.499
darunter:			
zum vollen Steuersatz ³⁾	525.527	646.613	682.921
zum ermäßigten Steuersatz ⁴⁾	31.907	34.353	36.643
zu anderen Steuersätzen	1.216	-1.932	-1.328
für Umsätze nach § 24 UStG	68	84	86
für Umsätze nach § 13b UStG	30.808	38.139	45.176
für innergemeinschaftliche Erwerbe	62.711	79.853	82.530
darunter:			
zum vollen Steuersatz ³⁾	60.222	76.324	79.557
zum ermäßigten Steuersatz ⁴⁾	2.451	2.697	2.949
Abziehbare Vorsteuerbeträge	537.502	671.146	714.885
Umsatzsteuer Vorauszahlungen	114.969	126.371	131.501

1) Mit mehr als 17.500 EUR Jahresumsatz.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Voller Steuersatz seit 1. Januar 2007: 19%, vom 1. April 1998 bis zum 31. Dezember 2006: 16%.

4) Ermäßigter Steuersatz seit 1. Juli 1983: 7%.

5) Abweichungen in der Summe durch Rundungen.

Quelle:

Statistisches Bundesamt; Umsatzsteuerstatistik 2006, 2007, 2008.

13. Aufteilung wichtiger Steuerarten auf die Gebietskörperschaften

Stand: April 2010

Steuerart	Anteil der Gebietskörperschaften		
	%		
	Bund	Länder	Gemeinden
Lohnsteuer und veranlagte Einkommensteuer	42,5	42,5	15,0
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	50,0	50,0	-
Körperschaftsteuer	50,0	50,0	-
Zinsabschlag ¹⁾	44,0	44,0	12,0
Umsatzsteuer ²⁾	53,37	44,63	2,00

1) Ab 2009: Abgeltungsteuer.

2) Angaben für das Jahr 2010. Effektive Anteilsätze vor Verteilung des Festbetrags.

Zähler (Vervielfältiger Umlagesatz)						
Gewerbesteuerumlage ¹⁾	"Normal-Umlage"	Erhöhung für Fonds - "Deutsche Einheit"	Erhöhung durch den Solidar-pakt	Erhöhung infolge Gewerbe-kapitalsteuer -Abschaffung	Summe	Nenner ²⁾
Bund	12				12	388
Alte Bundesländer	12	6	29	6	53	391
Neue Bundesländer	12			6	18	357

1) Umlage zur Beteiligung von Bund und Ländern am Aufkommen der Gewerbesteuer (Artikel 106 VI GG); die Berechnung und Aufteilung zwischen Bund und Länder wird durch § 6 Gemeindefinanzreformgesetz bestimmt. Die Gewerbesteuerumlage wird auf Grundlage der Gewerbesteuerermessbeträge berechnet und von den Gemeinden an Bund und Länder abgeführt.

Die hier enthaltenen Angaben gelten für das Jahr 2008.

2) Der Nenner entspricht dem jeweiligen durchschnittlichen gewogenen Gewerbesteuerhebesatz.

14. Verhältnis direkte und indirekte Steuern des Bundes, der Länder und der Gemeinden¹⁾

Jahr	Steueraufkommen			Anteile am Steueraufkommen insgesamt	
	insgesamt	davon		direkte Steuern ⁴⁾	indirekte Steuern ⁴⁾
		direkte Steuern ⁴⁾	indirekte Steuern ⁴⁾		
Mill. EUR			%		
1991	338.435	189.115	149.320	55,9	44,1
1992	374.128	209.501	164.627	56,0	44,0
1993	383.017	207.419	175.598	54,2	45,8
1994	401.957	210.393	191.565	52,3	47,7
1995	416.337	224.008	192.329	53,8	46,2
1996	409.047	213.486	195.561	52,2	47,8
1997	407.578	209.428	198.149	51,4	48,6
1998	425.913	221.593	204.320	52,0	48,0
1999	453.068	234.968	218.100	51,9	48,1
2000	467.252	243.512	223.740	52,1	47,9
2001	446.247	218.854	227.393	49,0	51,0
2002	441.705	211.509	230.196	47,9	52,1
2003	442.238	210.246	231.992	47,5	52,5
2004	442.838	211.888	230.950	47,8	52,2
2005	452.079	218.845	233.234	48,4	51,6
2006	488.444	246.449	241.995	50,5	49,5
2007	538.244	272.083	266.160	50,6	49,4
2008	561.182	290.237	270.945	51,7	48,3
2009 ²⁾	523.986	253.508	270.478	48,4	51,6
2010 ³⁾	510.332	237.649	272.683	46,6	53,4
2011 ³⁾	514.950	239.981	274.969	46,6	53,4
2012 ³⁾	539.765	259.782	279.983	48,1	51,9
2013 ³⁾	561.340	277.592	283.748	49,5	50,5
2014 ³⁾	581.537	293.014	288.523	50,4	49,6

1) Abweichungen in den Summen durch Rundung.

2) Gemeindesteuern: Ergebnis des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2010.

3) Ergebnis des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2010.

4) Vergleiche Tabelle 15.

15. Steuereinnahmen nach Steuergruppen/ IST-Ergebnisse Mill. EUR

	2000	2005	2008	2009 ¹⁾	2010 ²⁾	2011 ²⁾	2012 ²⁾	2013 ²⁾	2014 ²⁾
1. Steuern auf Einkommen und Vermögen³⁾	240.530	214.748	285.466	248.958	233.474	235.684	255.311	273.009	288.278
1.1. Steuern vom Einkommen	204.223	172.275	233.629	205.611	190.952	190.647	207.559	222.342	234.997
1.1.1. Lohnsteuer	135.733	118.919	141.895	135.165	125.200	125.450	132.000	138.300	144.650
1.1.2. veranlagte EinkommenSt	12.225	9.765	32.685	26.430	26.450	23.900	29.000	33.050	35.250
1.1.3. nichtveranl. Steuern v. Ertr.	13.515	9.953	16.575	12.474	11.170	10.915	12.480	13.675	14.930
1.1.4. Zinsabschlag	7.334	6.990	13.459	12.442	9.962	9.842	10.349	10.907	11.566
1.1.5. Körperschaftsteuer	23.575	16.333	15.868	7.173	7.020	9.440	11.880	13.910	15.550
1.1.6. Solidaritätszuschlag ⁴⁾	11.841	10.315	13.146	11.927	11.150	11.100	11.850	12.500	13.050
1.1.7. Sonstige Steuern vom Einkommen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
1.2. Steuern v. Vermögensbesitz	9.282	10.344	10.800	10.992	11.372	11.587	11.802	12.017	12.232
1.2.1. Vermögensteuer	433	97	-7	0	0	0	0	0	0
1.2.2. Grundsteuern	8.849	10.247	10.807	10.992	11.372	11.587	11.802	12.017	12.232
1.2.3. Sonstige Steuern v. Vermögensbesitz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.3. Steuern v. Gewerbebetrieb	27.025	32.129	41.037	32.355	31.150	33.450	35.950	38.650	41.050
1.3.1. Gewerbesteuer	27.025	32.129	41.037	32.355	31.150	33.450	35.950	38.650	41.050
1.3.2. Sonstige Steuern v. Gewerbebetrieb	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2. Steuern v. Vermögensverkehr³⁾	8.223	8.888	10.499	9.407	9.025	9.098	9.321	9.433	9.586
2.1. Erbschaftsteuer	2.982	4.097	4.771	4.550	4.175	4.297	4.471	4.583	4.736
2.2. Grunderwerbsteuer	5.241	4.791	5.728	4.857	4.850	4.801	4.850	4.850	4.850
2.3. Sonstige Steuern v. Vermögensverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Steuern a.d. Einkommensverwendung³⁾	218.499	228.443	265.216	265.622	267.833	270.168	275.133	278.898	283.673
3.1. Steuern vom Umsatz	140.871	139.712	175.989	176.991	179.900	182.150	187.050	190.750	195.450
3.2. Versicherungssteuer	7.243	8.750	10.478	10.548	10.480	10.420	10.420	10.420	10.420
3.3. Kfz-Steuer	7.015	8.673	8.842	8.201	8.450	8.400	8.350	8.300	8.250

Fortsetzung Tabelle 15

	2000	2005	2008	2009 ¹⁾	2010 ²⁾	2011 ²⁾	2012 ²⁾	2013 ²⁾	2014 ²⁾
3.4. Energiesteuer	37.826	40.101	39.248	39.822	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200
3.5. Stromsteuer	3.356	6.462	6.261	6.278	6.150	6.200	6.200	6.200	6.200
3.6. Zölle	3.394	3.378	4.002	3.604	3.800	3.900	4.000	4.100	4.200
3.7. Pauschalierte Einfuhrabgaben	5	2	2	3	3	3	3	3	3
3.8. Tabaksteuer	11.443	14.273	13.574	13.366	13.210	13.220	13.240	13.260	13.290
3.9. Branntweinabgaben	2.151	2.142	2.126	2.101	2.040	2.040	2.040	2.040	2.040
3.10. Alkopopsteuer	0	10	3	2	2	2	2	2	2
3.11. Schaumweinsteuer	478	424	430	446	425	425	425	425	425
3.12. Zwischenerzeugnissteuer	34	27	27	26	26	26	26	26	26
3.13. Biersteuer	843	777	739	730	720	715	710	705	700
3.14. Kaffeesteuer	1.087	1.003	1.008	997	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
3.15. Rennwett- u. Lotteriesteuer	1.801	1.813	1.536	1.511	1.410	1.410	1.410	1.410	1.410
3.16. Feuerschutzsteuer	288	331	327	331	340	380	380	380	380
3.17. Sonstige GemeindeSt. a.d. Einkommensv.	624	565	624	667	667	667	667	667	667
3.18. Sonstige BundesSt a.d. Einkommensv.	40	0	0	0	0	0	0	0	1
I. Direkte Steuern (1.+2.1)	243.512	218.845	290.237	253.508	237.649	239.981	259.782	277.592	293.014
II. Indirekte Steuern (2.+3. ohne 2.1)	223.740	233.234	270.945	270.479	272.683	274.969	279.983	283.748	288.523
III. Steuereinnahmen insgesamt⁵⁾	467.252	452.079	561.182	523.986	510.332	514.950	539.765	561.340	581.537

1) Gemeindesteuern: Ergebnis des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2010.

2) Ergebnis Arbeitskreis "Steuerschätzungen" vom Mai 2010.

3) Abweichungen in den Summen durch Rundung.

4) Einschl. Ergänzungsabgaben.

5) 1990 einschl. DDR-Haushalt 1. Halbjahr 1990 (keine Aufteilung möglich).

Fortsetzung Tabelle 16

	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾	2010 ²⁾	2011 ²⁾	2012 ²⁾	2013 ²⁾	2014 ²⁾
3. Steuer auf die Einkommensverwendung	40,9	45,4	46,8	50,5	48,3	48,2	47,2	50,7	52,5	52,5	51,0	49,7	48,8
3.1. Steuern vom Umsatz	26,0	28,8	30,1	30,9	30,0	31,5	31,3	33,8	35,3	35,4	34,7	34,0	33,6
3.2. Versicherungssteuer	0,8	1,7	1,6	1,9	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1	2,0	1,9	1,9	1,8
3.3. Kfz-Steuer	1,5	1,7	1,5	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4
3.4. Energiesteuer	6,1	8,0	8,1	8,9	8,2	7,2	7,0	7,6	7,7	7,6	7,3	7,0	6,7
3.5. Stromsteuer	0,0	0,0	0,7	1,4	1,3	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1
3.6. Zölle	1,3	0,9	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7
3.7. Pauschalierte Einfuhrabgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.8. Tabaksteuer	3,1	2,5	2,4	3,2	2,9	2,6	2,4	2,6	2,6	2,6	2,5	2,4	2,3
3.9. Branntweinabgaben	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
3.10. Alkopopsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.11. Schaumweinsteuer	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
3.12. Zwischenerzeugnissteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.13. Biersteuer	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
3.14. Kaffeesteuer	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
3.15. Rennwett- u. Lotteriesteuer	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
3.16. Feuerschutzsteuer	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
3.17. Sonstige GemeindeSta.d. Einkommensv.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
3.18. Sonstige BundesSta.d. Einkommensv.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I. Direkte Steuern (1.+2.1)	55,0	53,8	52,1	48,4	50,5	50,6	51,8	48,4	46,6	46,6	48,1	49,5	50,4
II. Indirekte Steuern (2.+3. ohne 2.1)	41,9	46,2	47,9	51,6	49,5	49,4	48,2	51,6	53,4	53,4	51,9	50,5	49,6
III. Steuereinnahmen insgesamt⁴⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) Gemeindesteuern: Ergebnis Arbeitskreis "Steuerschätzungen" vom Mai 2010.

2) Ergebnis Arbeitskreis "Steuerschätzungen" vom Mai 2010.

3) Einschl. Ergänzungsabgaben.

4) 1990 einschl. DDR-Haushalt 1. Halbjahr 1990 (keine Aufteilung möglich).

17. Beginn der Steuerbelastung, Grenz- und Durchschnittssteuerverbelastung

Stand: April 2010

17.1 Beginn der Steuerbelastung für die Jahre 1970 bis 2010¹⁾

	1970	1980	1990	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010 ³⁾
Jahresbetrag in EUR																
Arbeitnehmer																
Alleinstehend, ohne Kinder (Steuerklasse I/0)	1.815	3.740	4.833	9.250	9.692	9.968	10.382	10.368	10.368	10.783	10.784	10.784	10.784	10.784	10.997	10.674
Alleinstehend mit einem Kind (Steuerklasse II/0,5)	3.042	5.611	10.217	12.702	13.088	13.309	13.639	13.104	13.104	12.383	12.384	12.384	12.384	12.384	12.558	12.231
Verheiratet, ohne Kinder (Steuerklasse III/0)	2.689	6.531	8.450	17.202	18.113	18.665	19.438	19.476	19.476	20.417	20.418	20.418	20.418	20.418	20.844	20.210
Versorgungsbezug																
Beamtenpensionär																
Alleinstehend	3.483	7.160	7.287	11.600	11.959	12.180	12.511	12.504	12.504	12.833	12.843	12.687	12.531	12.375	12.390	12.807
Verheiratet	4.567	9.875	10.876	19.110	19.828	20.270	20.904	20.928	20.928	21.674	21.684	21.528	21.372	21.216	21.402	21.912
Sozialrentner																
alte Länder: alleinstehend	10.497	16.694	17.393	33.532	35.388	36.557	38.149	38.200	39.193	39.193	19.009	18.233	17.435	16.687	16.625	16.252
verheiratet	14.562	28.581	32.806	58.607	61.399	63.186	65.578	65.793	67.456	67.715	37.770	36.224	34.636	33.155	33.038	32.300
neue Länder: alleinstehend	-	-	-	33.230	34.813	35.495	38.198	38.252	39.241	39.241	ab 2005 identisch zu den alten Bundesländern					
verheiratet	-	-	-	56.852	59.763	61.265	65.616	65.830	67.497	67.756						

1) Ohne Berücksichtigung des Kindergeldes.

2) Für Rentner (-innen)/ Pensionäre, die erstmals im entsprechenden Jahr in Rente bzw. Pension gehen.

3) Jeweils ohne Zuschlag für Kinderlose in der Pflegeversicherung berechnet.

Quelle:

Berechnungen BMF; Referat I A 5.

Stand: April 2010

17.2 Grenz- und Durchschnittssteuerbelastung in % nach Tarifen 1958 bis 2010¹⁾

zu versteuerndes Einkommen EUR	Grenzbelastung																			
	T1958	T1965	T1975	T1978	T1979	T1981	T1986	T1988	T1990	T1996	T1998	T1999	T2000	T2001	T2002	T2004	T2005	T2009	T2010	
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Grundtabelle																				
5.000	28,2	21,6	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.000	33,9	33,5	34,2	34,2	28,0	24,1	23,8	23,2	22,5	27,2	27,2	27,2	25,6	23,4	23,4	19,7	19,1	18,1	17,6	17,6
15.000	39,8	40,4	41,6	41,6	39,4	35,1	33,6	30,1	25,4	28,9	29,0	29,2	28,2	26,2	26,2	25,3	25,0	24,8	24,7	24,7
20.000	42,5	43,7	46,2	46,2	45,4	42,6	40,6	35,8	28,4	30,6	30,8	31,2	30,8	29,0	29,0	27,9	27,3	27,1	27,0	27,0
25.000	44,9	46,3	48,2	48,2	48,2	47,4	45,5	40,4	31,4	32,3	32,6	33,2	33,4	31,8	31,8	30,6	29,6	29,4	29,2	29,2
30.000	46,9	48,2	50,1	50,1	50,1	50,1	48,7	44,1	34,4	34,4	34,4	35,1	36,0	34,6	34,6	33,2	31,9	31,7	31,5	31,5
35.000	48,6	49,4	51,8	51,8	51,8	51,8	50,5	46,8	37,3	37,3	37,3	37,3	38,6	37,4	37,4	35,9	34,2	34,0	33,8	33,8
40.000	50,0	50,0	53,1	53,1	53,1	53,1	51,7	48,7	40,3	40,3	40,3	40,3	41,2	40,2	40,2	38,5	36,4	36,3	36,1	36,1
45.000	50,9	50,9	54,1	54,1	54,1	54,1	52,5	50,1	43,3	43,3	43,3	43,3	43,9	42,9	43,0	41,2	38,7	38,5	38,4	38,4
50.000	51,6	51,6	54,9	54,9	54,9	54,9	53,3	51,5	46,2	46,2	46,2	46,2	46,5	45,7	45,7	43,9	41,0	40,8	40,7	40,7
55.000	51,9	51,9	55,5	55,5	55,5	55,5	54,1	52,9	49,2	49,2	49,2	49,2	49,1	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
60.000	53,0	53,0	55,8	55,8	55,8	55,8	54,9	54,2	52,2	52,2	52,2	52,2	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
65.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	55,8	55,6	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
70.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
75.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
80.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
85.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
90.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
95.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
100.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
120.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0

Fortsetzung Tabelle 17.2

zu versteuerndes Einkommen EUR	Grenzbelastung																			
	T1958	T1965	T1975	T1978	T1979	T1981	T1986	T1988	T1990	T1996	T1998	T1999	T2000	T2001	T2002	T2004	T2005	T2009	T2010	
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
	Splittingtabelle																			
10.000	28,2	21,6	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15.000	31,1	28,2	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	21,0	26,3	26,3	25,0	23,5	20,4	20,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20.000	33,9	33,5	34,2	28,0	24,1	23,8	23,2	23,2	22,5	27,2	27,2	27,2	25,6	23,4	23,4	19,7	19,1	18,1	17,6	17,6
25.000	38,3	37,5	38,2	34,6	30,0	29,0	26,8	26,8	24,0	28,0	28,1	28,2	26,9	24,8	24,8	23,7	23,5	22,8	22,2	22,2
30.000	39,8	40,4	41,6	39,4	35,1	33,6	30,1	30,1	25,4	28,9	29,0	29,2	28,2	26,2	26,2	25,3	25,0	24,8	24,7	24,7
35.000	41,2	42,2	44,3	42,9	39,2	37,4	33,1	33,1	26,9	29,7	29,9	30,2	29,5	27,6	27,6	26,6	26,1	26,0	25,8	25,8
40.000	42,5	43,7	46,2	45,4	42,6	40,6	35,8	35,8	28,4	30,6	30,8	31,2	30,8	29,0	29,0	27,9	27,3	27,1	27,0	27,0
45.000	43,8	45,1	47,5	47,0	45,3	43,3	38,2	38,2	29,9	31,4	31,7	32,2	32,1	30,4	30,4	29,2	28,4	28,3	28,1	28,1
50.000	44,9	46,3	48,2	48,2	47,4	45,5	40,4	40,4	31,4	32,3	32,6	33,2	33,4	31,8	31,8	30,6	29,6	29,4	29,2	29,2
55.000	46,0	47,3	49,2	49,2	49,0	47,3	42,4	42,4	32,9	33,1	33,5	34,2	34,7	33,2	33,2	31,9	30,7	30,5	30,4	30,4
60.000	46,9	48,2	50,1	50,1	50,1	48,7	44,1	44,1	34,4	34,4	34,4	35,1	36,0	34,6	34,6	33,2	31,9	31,7	31,5	31,5
65.000	47,8	48,9	51,0	51,0	51,0	49,7	45,6	45,6	35,9	35,9	35,8	36,1	37,3	36,0	36,0	34,6	33,0	32,8	32,7	32,7
70.000	48,6	49,4	51,8	51,8	51,8	50,5	46,8	46,8	37,3	37,3	37,3	37,3	38,6	37,4	37,4	35,9	34,2	34,0	33,8	33,8
75.000	49,3	49,7	52,5	52,5	52,5	51,2	47,9	47,9	38,8	38,8	38,8	38,8	39,9	38,8	38,8	37,2	35,3	35,1	35,0	35,0
80.000	50,0	50,0	53,1	53,1	53,1	51,7	48,7	48,7	40,3	40,3	40,3	40,3	41,2	40,2	40,2	38,5	36,4	36,3	36,1	36,1
85.000	50,5	50,5	53,6	53,6	53,6	52,1	49,4	49,4	41,8	41,8	41,8	41,8	42,6	41,5	41,5	39,9	37,6	37,4	37,3	37,3
90.000	50,9	50,9	54,1	54,1	54,1	52,5	50,1	50,1	43,3	43,3	43,3	43,3	43,9	42,9	43,0	41,2	38,7	38,5	38,4	38,4
95.000	51,3	51,3	54,6	54,6	54,6	52,9	50,8	50,8	44,8	44,8	44,8	44,8	45,2	44,3	44,3	42,5	39,9	39,7	39,5	39,5
100.000	51,6	51,6	54,9	54,9	54,9	53,3	51,5	51,5	46,2	46,2	46,2	46,2	46,5	45,7	45,7	43,9	41,0	40,8	40,7	40,7
110.000	51,9	51,9	55,5	55,5	55,5	54,1	52,9	52,9	49,2	49,2	49,2	49,2	49,1	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
120.000	53,0	53,0	55,8	55,8	55,8	54,9	54,2	54,2	52,2	52,2	52,2	52,2	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
130.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	55,8	55,6	55,6	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
140.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
150.000	53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0

Fortsetzung Tabelle 17.2

zu versteuerndes Einkommen EUR	Durchschnittssteuerbelastung %																		
	T1958 %	T1965 %	T1975 %	T1978 %	T1979 %	T1981 %	T1986 %	T1988 %	T1990 %	T1996 %	T1998 %	T1999 %	T2000 %	T2001 %	T2002 %	T2004 %	T2005 %	T2009 %	T2010 %
5.000	17,9	15,9	15,2	14,5	13,6	12,5	11,8	11,3	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.000	24,5	21,9	20,5	20,1	18,4	17,3	17,0	16,7	14,6	10,2	9,8	8,7	7,6	6,2	6,1	4,2	4,0	3,5	3,2
15.000	28,7	27,1	26,4	26,1	23,7	21,5	20,9	20,0	17,7	16,1	15,9	15,2	14,0	12,4	12,4	10,5	10,3	9,7	9,4
20.000	31,9	30,8	30,8	30,6	28,4	25,9	25,0	23,3	20,0	19,5	19,4	18,9	17,9	16,2	16,2	14,5	14,3	13,8	13,5
25.000	34,2	33,7	34,1	34,0	32,1	29,8	28,7	26,3	22,0	21,9	21,9	21,6	20,7	19,0	19,0	17,5	17,1	16,7	16,4
30.000	36,2	35,9	36,6	36,5	35,0	33,0	31,7	28,9	23,8	23,8	23,8	23,7	23,1	21,4	21,4	19,9	19,4	19,0	18,8
35.000	37,8	37,8	38,7	38,6	37,2	35,5	34,3	31,3	25,5	25,5	25,5	25,4	25,1	23,5	23,5	22,0	21,3	21,0	20,7
40.000	39,3	39,3	40,4	40,3	39,1	37,6	36,4	33,4	27,2	27,2	27,2	27,1	26,9	25,4	25,4	23,9	23,1	22,7	22,5
45.000	40,5	40,5	41,9	41,8	40,8	39,4	38,1	35,1	28,8	28,8	28,8	28,7	28,7	27,2	27,2	25,6	24,7	24,4	24,2
50.000	41,6	41,6	43,1	43,1	42,1	40,9	39,6	36,7	30,4	30,4	30,4	30,3	30,3	28,9	28,9	27,3	26,2	25,9	25,7
55.000	42,5	42,5	44,2	44,2	43,3	42,2	40,9	38,1	32,0	32,0	32,0	31,9	31,9	30,6	30,5	28,9	27,6	27,3	27,1
60.000	43,4	43,4	45,2	45,1	44,4	43,4	42,0	39,4	33,5	33,5	33,5	33,5	33,5	32,1	32,0	30,3	28,8	28,6	28,4
65.000	44,1	44,1	46,0	46,0	45,2	44,3	43,1	40,6	35,0	35,0	35,0	35,0	34,8	33,3	33,3	31,4	29,8	29,6	29,4
70.000	44,7	44,7	46,7	46,7	46,0	45,2	44,0	41,7	36,3	36,3	36,3	36,3	36,0	34,4	34,4	32,4	30,7	30,5	30,3
75.000	45,3	45,3	47,3	47,3	46,7	45,9	44,8	42,7	37,4	37,4	37,4	37,4	37,0	35,3	35,3	33,2	31,4	31,2	31,1
80.000	45,8	45,8	47,9	47,8	47,3	46,5	45,5	43,5	38,4	38,4	38,4	38,4	37,8	36,2	36,2	33,9	32,1	31,9	31,8
85.000	46,2	46,2	48,4	48,3	47,8	47,1	46,1	44,2	39,2	39,2	39,2	39,2	38,6	36,9	36,9	34,6	32,7	32,5	32,4
90.000	46,6	46,6	48,8	48,7	48,2	47,6	46,7	44,9	40,0	40,0	40,0	40,0	39,3	37,5	37,5	35,2	33,2	33,0	32,9
95.000	46,9	46,9	49,2	49,1	48,6	48,0	47,1	45,5	40,7	40,7	40,7	40,7	39,9	38,1	38,1	35,7	33,7	33,5	33,4
100.000	47,2	47,2	49,5	49,5	49,0	48,4	47,6	46,0	41,3	41,3	41,3	41,3	40,5	38,6	38,6	36,2	34,1	33,9	33,8
120.000	48,2	48,2	50,6	50,6	50,2	49,7	49,0	47,7	43,3	43,3	43,3	43,2	42,2	40,3	40,3	37,6	35,4	35,3	35,2

Grundtabelle

Fortsetzung Tabelle 17.2

zu versteuerndes Einkommen EUR	Durchschnittssteuerverbelastung %																		
	T1958 %	T1965 %	T1975 %	T1978 %	T1979 %	T1981 %	T1986 %	T1988 %	T1990 %	T1996 %	T1998 %	T1999 %	T2000 %	T2001 %	T2002 %	T2004 %	T2005 %	T2009 %	T2010 %
10.000	17,9	15,9	15,2	14,5	13,6	12,5	11,8	11,3	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15.000	21,8	18,9	17,5	17,0	16,4	15,6	15,1	14,8	12,1	4,6	4,1	2,7	1,9	0,9	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0
20.000	24,5	21,9	20,5	20,1	18,4	17,3	17,0	16,7	14,6	10,2	9,8	8,7	7,6	6,2	6,1	4,2	4,0	3,5	3,2
25.000	26,7	24,7	23,6	23,4	21,0	19,3	18,8	18,3	16,3	13,6	13,4	12,4	11,3	9,8	9,8	7,7	7,5	6,9	6,5
30.000	28,7	27,1	26,4	26,1	23,7	21,5	20,9	20,0	17,7	16,1	15,9	15,2	14,0	12,4	12,4	10,5	10,3	9,7	9,4
35.000	30,4	29,1	28,7	28,5	26,2	23,7	23,0	21,7	18,9	18,0	17,8	17,2	16,1	14,5	14,5	12,7	12,5	12,0	11,7
40.000	31,9	30,8	30,8	30,6	28,4	25,9	25,0	23,3	20,0	19,5	19,4	18,9	17,9	16,2	16,2	14,5	14,3	13,8	13,5
45.000	33,1	32,3	32,6	32,4	30,4	27,9	26,9	24,8	21,0	20,8	20,7	20,3	19,4	17,7	17,7	16,1	15,8	15,3	15,1
50.000	34,2	33,7	34,1	34,0	32,1	29,8	28,7	26,3	22,0	21,9	21,9	21,6	20,7	19,0	19,0	17,5	17,1	16,7	16,4
55.000	35,3	34,9	35,4	35,3	33,6	31,5	30,3	27,7	22,9	22,9	22,9	22,7	22,0	20,3	20,2	18,7	18,3	17,9	17,6
60.000	36,2	35,9	36,6	36,5	35,0	33,0	31,7	28,9	23,8	23,8	23,8	23,7	23,1	21,4	21,4	19,9	19,4	19,0	18,8
65.000	37,0	36,9	37,7	37,6	36,2	34,3	33,1	30,2	24,7	24,7	24,7	24,6	24,1	22,5	22,4	20,9	20,4	20,0	19,8
70.000	37,8	37,8	38,7	38,6	37,2	35,5	34,3	31,3	25,5	25,5	25,5	25,4	25,1	23,5	23,5	22,0	21,3	21,0	20,7
75.000	38,6	38,6	39,6	39,5	38,3	36,7	35,4	32,4	26,4	26,4	26,4	26,3	26,1	24,5	24,4	22,9	22,2	21,9	21,7
80.000	39,3	39,3	40,4	40,3	39,1	37,6	36,4	33,4	27,2	27,2	27,2	27,1	26,9	25,4	25,4	23,9	23,1	22,7	22,5
85.000	39,9	39,9	41,2	41,1	40,0	38,6	37,3	34,3	28,0	28,0	28,0	27,9	27,8	26,3	26,3	24,8	23,9	23,6	23,4
90.000	40,5	40,5	41,9	41,8	40,8	39,4	38,1	35,1	28,8	28,8	28,8	28,7	28,7	27,2	27,2	25,6	24,7	24,4	24,2
95.000	41,1	41,1	42,5	42,5	41,5	40,2	38,9	36,0	29,6	29,6	29,6	29,6	29,5	28,1	28,0	26,5	25,4	25,1	24,9
100.000	41,6	41,6	43,1	43,1	42,1	40,9	39,6	36,7	30,4	30,4	30,4	30,3	30,3	28,9	28,9	27,3	26,2	25,9	25,7
110.000	42,5	42,5	44,2	44,2	43,3	42,2	40,9	38,1	32,0	32,0	32,0	31,9	31,9	30,6	30,5	28,9	27,6	27,3	27,1
120.000	43,4	43,4	45,2	45,1	44,4	43,4	42,0	39,4	33,5	33,5	33,5	33,5	33,5	32,1	32,0	30,3	28,8	28,6	28,4
130.000	44,1	44,1	46,0	46,0	45,2	44,3	43,1	40,6	35,0	35,0	35,0	35,0	34,8	33,3	33,3	31,4	29,8	29,6	29,4
140.000	44,7	44,7	46,7	46,7	46,0	45,2	44,0	41,7	36,3	36,3	36,3	36,3	36,0	34,4	34,4	32,4	30,7	30,5	30,3
150.000	45,3	45,3	47,3	47,3	46,7	45,9	44,8	42,7	37,4	37,4	37,4	37,4	37,0	35,3	35,3	33,2	31,4	31,2	31,1

Splittingtabelle

Für 2006 bis 2008 gelten die Werte des Tarifs 2005 unverändert.

Quelle:
Berechnungen BMF; Referat I A 5.

18. Entwicklung ausgewählter Steuersätze in %

Steuerart	1970	1980	1990	1993	1994	1995 bis 1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004 bis 2007	2008	ab 2009
	Körperschaftsteuer														
- Thesaurierungssatz	- ¹⁾	56,0	50,0	50,0	45,0	45,0	45,0	40,0	40,0	25,0	25,0	26,5	25,0	15,0	15,0
- Ausschüttungssatz	- ¹⁾	36,0	36,0	36,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	25,0	25,0	26,5	25,0	15,0	15,0
- besonderer Steuersatz bei Ausschüttungen von belastetem Altkapital im Konzern	- ¹⁾	-	-	-	-	-	-	45,0	45,0	-	-	-	-	-	-
- ermäßigter Steuersatz (für nicht dem Anrechnungsverfahren unterliegende Körperschaften)	- ¹⁾	50,0	46,0	42,0	42,0	42,0	42,0	40,0	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalertragsteuer															
- bei Gewinnanteilen aus Aktien, Anteile an Gesellschaften mit beschränkter Haftung und an Genossenschaften, Beteiligung als stiller Gesellschafter ²⁾	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	20,0	20,0	20,0	20,0	25,0
- Zinsabschlag ²⁾	-	- ³⁾	-	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	25,0
- Steuersatz bei Tafelgeschäften ²⁾	-	-	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	25,0
Solidaritätszuschlag (Zuschlag zur Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer)	-	-	- ⁴⁾	-	-	7,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5

ab 1977 bis 1977 (Körperschaftsteuerrückformgesetz)

56 % 51 %

36 % 15 % (ohne Anrechnung)

50 % -

2) Ab 2009: sogenannte Abgeltungsteuer.

3) 01.01.-30.06.1989: kleine Kapitalertragsteuer: 10,0 %

4) 01.07.1991 bis 30.06.1992 7,5 %

19. Entwicklung der Einkommensteuertarife von 1958 bis 2010

(Grundfreibetrag, Eingangssteuersatz, Proportionalzonen, Spitzensteuersatz)

	Tarif '58	Tarif '65	Tarif '75	Tarif '78	Tarif '79	Tarif '81	Tarif '86	Tarif '88	Tarif '90	Tarif '96	Tarif '98	Tarif '99
gültig	01/01/58	01/01/65	01/01/75	01/01/78	01/01/79	01/01/81	01/01/86	01/01/88	01/01/90	01/01/96	01/01/98	01/01/99
von ...	31/12/64	31/12/74	31/12/77	31/12/78	31/12/79	31/12/85	31/12/87	31/12/89	31/12/95	31/12/97	31/12/98	31/12/99
bis ...												
Grundfreibetrag	EUR 859	859	1.549	1.702	1.887	2.154	2.319	2.430	2.871	6.184	6.322	6.681
Eingangssteuersatz	% 20,0	19,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	19,0	25,9	25,9	23,9
Proportionalzone												
von ... EUR	860	860	1.550	1.703	1.888	2.155	2.320	2.431	2.872	-	-	-
bis ... EUR	4.095	4.095	8.190	8.190	8.181	9.203	9.221	9.221	4.169	-	-	-
- Steuersatz	% 20,0	19,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	19,0	-	-	-
Progressionszone												
von ... EUR	4.096	4.096	8.191	8.191	8.182	9.204	9.222	9.222	4.170	6.185	6.323	6.682
bis ... EUR	56.262	56.262	66.478	66.478	66.467	66.467	66.484	66.484	61.376	61.376	61.376	61.376
- Steuersatz	von ... % 27,2	19,0	30,8	30,8	22,0	22,0	22,0	22,0	19,0	25,9	25,9	23,9
	bis ... % 51,9	51,9	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0
Erste Obere Proportionalzone	ab ... EUR 56.263	56.263	66.479	66.479	66.468	66.468	66.485	66.485	61.377	61.377	61.377	61.377
- Steuersatz	% 53,0	53,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	53,0	53,0	53,0	53,0
Zweite Obere Proportionalzone												
ab ... EUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Steuersatz	% -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:												
besonderer Höchststeuersatz für gewerbliche Einkünfte												
- Steuersatz	% -	-	-	-	-	-	-	-	-	47,0	47,0	45,0
ab ... EUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51.271	51.271	47.931

19. Fortsetzung

	Tarif '00	Tarif '01	Tarif '02	Tarif '04	Tarif '05	Tarif '07	Tarif '09	Tarif '10
gültig von ... bis ...	01/01/00 31/12/00	01/01/01 31/12/01	01/01/02 31/12/03	01/01/04 31/12/04	01/01/05 31/12/06	01/01/07 31/12/08	01/01/09 31/12/09	01/01/10 -
Grundfreibetrag	EUR 6.902	EUR 7.206	EUR 7.235	EUR 7.664	EUR 7.664	EUR 7.664	EUR 7.834	EUR 8.004
Eingangssteuersatz	% 22,9	% 19,9	% 19,9	% 16,0	% 15,0	% 15,0	% 14,0	% 14,0
Proportionalzone								
von ... EUR bis ... EUR	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
- Steuersatz	% -	% -	% -	% -	% -	% -	% -	% -
Progressionszone								
von ... EUR bis ... EUR	6.903 58.643	7.207 54.998	7.236 55.007	7.665 52.151	7.665 52.151	7.665 52.151	7.835 52.551	8.005 52.881
- Steuersatz	von ... % 51,0	19,9 48,5	19,9 48,5	16,0 45,0	15,0 42,0	15,0 42,0	14,0 42,0	14,0 42,0
Erste Obere Proportionalzone								
ab ... EUR	58.644	54.999	55.008	52.152	52.152	52.152	52.552	52.882
- Steuersatz	% 51,0	48,5	48,5	45,0	42,0	42,0	42,0	42,0
Zweite Obere Proportionalzone								
ab ... EUR	-	-	-	-	-	250.001 ¹⁾	250.401	250.731
- Steuersatz	% -	% -	% -	% -	% -	% 45,0	% 45,0	% 45,0
nachrichtlich: besonderer Höchststeuersatz für gewerbliche Einkünfte								
- Steuersatz	% 43,0	% -	% -	% -	% -	% -	% -	% -
ab ... EUR	43.375	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Für 2007 ohne Gewinneinkünfte.

20. Familien und Kinder

20.1 Daten zum Familienleistungsausgleich

20.1.1 Auszug aus der Kindergeldstatistik

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013				
Kindergeldkinder 2002-2011¹⁾																
	1.000															
- 1. Kinder	11.023	11.057	11.108	11.227	11.305	11.109	10.920	10.706	10.599	10.494	10.390	10.285				
- 2. Kinder	5.604	5.569	5.569	5.568	5.604	5.475	5.351	5.246	5.194	5.142	5.091	5.040				
- 3. Kinder	1.471	1.441	1.428	1.409	1.416	1.375	1.337	1.311	1.298	1.285	1.272	1.259				
- 4. u. w. Kinder	499	492	488	478	480	464	458	449	444	440	435	431				
Kinder insgesamt	18.597	18.559	18.593	18.682	18.805	18.423	18.066	17.712	17.535	17.361	17.188	17.015				
- mit Kindergeldgewährung	15.097	15.009	15.293	15.732	15.705	15.173	14.816	15.611	14.835	14.560	14.238	13.965				
- mit Kinderfreibetragsgewährung	3.500	3.550	3.300	2.950	3.100	3.250	3.250	2.100	2.700	2.700	2.950	3.050				
Mill. EUR																
Familienleistungsausgleich	25.605	29.501	31.655	32.021	35.950	37.000	36.710	36.600	36.920	36.310	35.600	38.540	41.000	40.550	40.220	39.870
davon:																
- Kindergeld ¹⁾	25.554	29.450	30.939	31.254	34.518	34.450	34.500	34.700	34.900	34.200	33.500	36.900	38.800	38.300	37.900	37.500
- Zusatzentlastung durch Kinderfreibetrag ³⁾	51	51	716	767	1.432	2.550	2.210	1.900	2.020	2.110	2.100	1.640	2.200	2.250	2.320	2.370
- Freistellung des Existenzminimums ²⁾³⁾	14.100	14.500	20.100	19.300	21.900	20.840	19.500	19.310	19.970	20.200	20.070	19.860	21.750	22.030	22.270	22.460
- Förderanteil ³⁾	11.505	15.001	11.555	12.721	14.050	16.160	17.210	17.290	16.950	16.110	15.530	18.680	19.250	18.520	17.950	17.410

1) Basis Schätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen", Mai 2010.

2) Mit Berücksichtigung des verminderten Kinderfreibetrags für Kinder über 16 Jahre in 2000 und 2001.

3) Ab 2003 Quelle: ESt-Modell.

Fortsetzung Tabelle 20.1.1

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EUR													
Kindergeldsätze													
1. Kind	112	128	138	138	154	154	154	154	154	154	154	164	184
2. Kind	112	128	138	138	154	154	154	154	154	154	154	164	184
3. Kind	153	153	153	153	154	154	154	154	154	154	154	170	190
4. Kind	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	195	215
Kinderfreibeträge													
- Kinderfreibetrag	3.534	3.534	3.534	3.534	3.648	3.648	3.648	3.648	3.648	3.648	3.648	3.864	4.848
- Freibetrag für Betreuung und Erziehung oder Ausbildung	-	-	1.546 ¹⁾	1.546 ¹⁾	2.160	2.160	2.160	2.160	2.160	2.160	2.160	2.160	2.160
insgesamt	3.534	3.534	5.080 ¹⁾	5.080 ¹⁾	5.808	5.808	5.808	5.808	5.808	5.808	5.808	6.024	7.008
Einkommensgrenze, ab der die Entlastung durch Kinderfreibeträge höher ist als das Kindergeld													
- Alleinstehende (Grundtabelle)	38.086	46.992	26.036 ¹⁾	29.018 ¹⁾	27.720	27.720	30.270	32.827	32.827	32.827	32.827	35.200 ²⁾	33.476
- Verheiratete (Splittingtabelle)	74.657	92.272	49.587 ¹⁾	55.551 ¹⁾	52.632	52.632	57.691	62.816	62.816	62.816	62.816	67.440 ²⁾	63.486

1) Für Kinder unter 16 Jahre.

2) Ohne Berücksichtigung des einmaligen Kindergeldes i.H. von 100 EUR je Kind.

20.1.2 Einkommensgrenzen, ab denen der Kinderfreibetrag günstiger ist als das Kindergeld¹⁾ in EUR

Kalenderjahr	Alleinerziehende (StKl. II) 1 Kind		Alleinerziehende (StKl. II) 2 Kinder		Ehegatten (StKl. III) 1 Kind		Ehegatten (StKl. III) 2 Kinder		Ehegatten (StKl. III) 3 Kinder	
	Bruttolohn	zu versteuerndes Einkommen	Bruttolohn	zu versteuerndes Einkommen	Bruttolohn	zu versteuerndes Einkommen	Bruttolohn	zu versteuerndes Einkommen	Bruttolohn	zu versteuerndes Einkommen
1998	44.177	38.240	47.711	41.774	79.903	74.767	83.437	78.301	133.687	128.551
1999	52.929	46.992	56.463	50.526	97.408	92.272	100.942	95.806	133.632	128.496
2000	31.973	26.036	37.053	31.116	54.723	49.587	59.803	54.667	78.688	73.552
2001	34.955	29.018	40.035	34.098	60.632	55.496	65.712	60.576	83.769	78.633
2002	33.480	28.080	39.288	33.888	59.112	54.000	64.920	59.808	70.728	65.616
2003	33.480	28.080	39.288	33.888	59.112	54.000	64.920	59.808	70.728	65.616
2004	34.544	30.279	40.352	36.087	62.710	57.716	68.518	63.524	74.326	69.332
2005	37.318	32.827	43.242	38.635	68.024	62.816	73.832	68.624	79.640	74.432
2006	37.467	32.827	43.414	38.635	68.282	62.816	74.090	68.624	79.898	74.432
2007	37.639	32.827	43.614	38.635	68.563	62.816	74.371	68.624	80.179	74.432
2008	37.794	32.827	43.793	38.635	68.833	62.816	74.641	68.624	80.449	74.432
2009 ²⁾	40.412	35.200	46.660	41.224	73.755	67.440	79.788	73.464	91.006	84.692
2010	40.872	33.476	48.539	40.484	70.928	63.486	77.936	70.494	89.438	81.996

1) Angegeben sind die Grenzen, ab denen der Kinderfreibetrag dauerhaft günstiger ist als das Kindergeld.

2) Im Jahr 2009 ohne Berücksichtigung des einmaligen Kindergeldes i.H. von 100 EUR je Kind.

20.2 Entlastungswirkung durch Kindergeld und Freibeträge für Kinder -Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag- im Jahr 2010 in EUR ¹⁾

Jahresbruttolohn	Alleinerziehende ²⁾ (Steuerklasse II) 1 Kind				Ehegatten (Steuerklasse III) 2 Kinder			
	Kinder-geld	Freibetrags-wirkung beim Solidaritäts-zuschlag	Zusatzent-lastung durch die Freibeträge für Kinder ³⁾	Insgesamt	Kinder-geld	Freibetrags-wirkung beim Solidaritäts-zuschlag	Zusatzent-lastung durch die Freibeträge für Kinder ³⁾	Insgesamt
10.000	2.208	0	0	2.208	4.416	0	0	4.416
14.000	2.208	0	0	2.208	4.416	0	0	4.416
18.000	2.208	0	0	2.208	4.416	0	0	4.416
22.000	2.208	105	0	2.313	4.416	0	0	4.416
26.000	2.208	143	0	2.351	4.416	0	0	4.416
30.000	2.208	105	0	2.313	4.416	0	0	4.416
34.000	2.208	111	0	2.319	4.416	111	0	4.527
38.000	2.208	117	0	2.325	4.416	186	0	4.602
42.000	2.208	123	33	2.364	4.416	236	0	4.652
46.000	2.208	130	147	2.485	4.416	288	0	4.704
50.000	2.208	136	271	2.615	4.416	210	0	4.626
54.000	2.208	143	393	2.744	4.416	208	0	4.624
58.000	2.208	150	517	2.875	4.416	215	0	4.631
62.000	2.208	157	639	3.004	4.416	221	0	4.637
66.000	2.208	161	720	3.089	4.416	228	0	4.644
70.000	2.208	162	736	3.106	4.416	235	0	4.651
74.000	2.208	162	736	3.106	4.416	242	52	4.710
78.000	2.208	162	736	3.106	4.416	249	116	4.781
82.000	2.208	162	736	3.106	4.416	256	246	4.918
86.000	2.208	162	736	3.106	4.416	263	374	5.053
90.000	2.208	162	736	3.106	4.416	270	502	5.188
94.000	2.208	162	736	3.106	4.416	278	632	5.326
98.000	2.208	162	736	3.106	4.416	285	758	5.459
102.000	2.208	162	736	3.106	4.416	292	888	5.596
106.000	2.208	162	736	3.106	4.416	299	1.014	5.729
110.000	2.208	162	736	3.106	4.416	306	1.144	5.866
114.000	2.208	162	736	3.106	4.416	313	1.272	6.001
118.000	2.208	162	736	3.106	4.416	318	1.374	6.108
122.000	2.208	162	736	3.106	4.416	322	1.440	6.178
126.000	2.208	162	736	3.106	4.416	324	1.470	6.210
130.000	2.208	162	736	3.106	4.416	324	1.472	6.212
134.000	2.208	162	736	3.106	4.416	324	1.472	6.212
138.000	2.208	162	736	3.106	4.416	324	1.472	6.212
142.000	2.208	162	736	3.106	4.416	324	1.472	6.212

1) Soweit die Auswirkungen des Kinderfreibetrags nicht ausreichen um das Kindergeld aufzuwiegen, steht den Eltern das Kindergeld zu.
 2) Für die Berechnungen wurden die vollen Freibeträge für Kinder (7.008 EUR) und das volle Kindergeld angenommen.
 3) Die über das gezahlte Kindergeld hinausgehende Entlastung durch die Freibeträge für Kinder wird im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung ermittelt und ausbezahlt.

20.2 Fortsetzung

Jahresbruttolohn	Kindergeld	Ehegatten (Steuerklasse III) 3 Kinder		Insgesamt
		Freibetragswirkung beim Solidaritätszuschlag	Zusatzentlastung durch die Freibeträge für Kinder ³⁾	
10.000	6.696	0	0	6.696
14.000	6.696	0	0	6.696
18.000	6.696	0	0	6.696
22.000	6.696	0	0	6.696
26.000	6.696	0	0	6.696
30.000	6.696	0	0	6.696
34.000	6.696	111	0	6.807
38.000	6.696	186	0	6.882
42.000	6.696	236	0	6.932
46.000	6.696	288	0	6.984
50.000	6.696	345	0	7.041
54.000	6.696	404	0	7.100
58.000	6.696	313	0	7.009
62.000	6.696	323	0	7.019
66.000	6.696	333	0	7.029
70.000	6.696	344	0	7.040
74.000	6.696	354	52	7.102
78.000	6.696	365	116	7.177
82.000	6.696	375	246	7.317
86.000	6.696	386	374	7.456
90.000	6.696	397	514	7.607
94.000	6.696	407	706	7.809
98.000	6.696	418	898	8.012
102.000	6.696	428	1.090	8.214
106.000	6.696	439	1.282	8.417
110.000	6.696	449	1.476	8.621
114.000	6.696	460	1.666	8.822
118.000	6.696	469	1.834	8.999
122.000	6.696	476	1.964	9.136
126.000	6.696	481	2.058	9.235
130.000	6.696	485	2.114	9.295
134.000	6.696	486	2.134	9.316
138.000	6.696	486	2.134	9.316
142.000	6.696	486	2.134	9.316

1) Soweit die Auswirkungen des Kinderfreibetrags nicht ausreichen um das Kindergeld aufzuwiegen, steht den Eltern das Kindergeld zu.

2) Für die Berechnungen wurden die vollen Freibeträge für Kinder (7.008 EUR) und das volle Kindergeld angenommen.

3) Die über das gezahlte Kindergeld hinausgehende Entlastung durch die Freibeträge für Kinder wird im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung ermittelt und ausgezahlt.

21. Finanzielle Auswirkungen familienpolitischer Maßnahmen - Steuerliche Maßnahmen - Beträge in Mill. EUR

Stand: Mai 2010

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Steuern und Ausgaben insgesamt	36.013	39.485	40.184	47.651	54.586	55.018	59.118	60.685	60.086	59.675	59.936	59.946	59.975	62.760	65.298
- Steuern	26.212	29.971	30.591	34.982	37.498	37.662	41.359	42.671	42.073	41.759	42.327	41.347	40.226	42.749	44.773
- Ausgaben	9.801	9.514	9.593	12.669	17.088	17.356	17.759	18.014	18.013	17.916	17.609	18.599	19.749	20.011	20.525
Summe Steuern:	26.212	29.971	30.591	34.982	37.498	37.662	41.359	42.671	42.073	41.759	42.327	41.347	40.226	42.749	44.773
Kinderbetreuungskosten ¹⁾	89	97	102	107	-	-	128	170	170	160	620	620	620	620	620
Kinderfreibetrag ²⁾	41	51	51	51	716	767	1.432	2.550	2.210	1.900	2.020	2.110	2.100	1.640	2.200
Kindergeld als Steuervergütung ³⁾	22.141	25.444	25.554	29.450	30.939	31.254	34.518	34.450	34.500	34.700	34.900	34.200	33.500	36.900	38.800
Kinderkomponente bei Eigenheimförderung ⁴⁾	1.278	1.667	2.122	2.510	2.874	3.081	3.301	3.501	3.578	3.379	3.047	2.527	2.051	1.629	1.198
Ausbildungsfreibeträge (§33a Abs.2 EstG) ⁵⁾	649	649	654	665	665	590	100	150	160	170	180	180	180	170	170
Haushaltsfreibetrag	895	920	940	1.000	1.100	1.100	1.000	1.000	-	-	-	-	-	-	-
Entlastungsbetrag für Alleinerziehende nach § 24b EstG ⁶⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	345	345	365	365	375	380	370
Unterstützung naher Angehöriger (Unterhaltsfreibetrag) (§33a Abs.1 EstG) ⁹⁾	588	593	598	608	608	300	300	220	520	500	520	570	600	570	560
Pflegepauschbetrag (§ 33b EstG) ⁹⁾	74	74	74	74	74	60	60	60	60	60	60	60	70	70	70
Aufwendungen für Pflege- und Betreuung- leistungen (§35a Abs.2 Satz 1 EstG) ⁷⁾⁹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	120	120	165	195
Aufwendungen für Beschäftigung einer Haushaltshilfe u. a. ⁹⁾¹⁰⁾	120	123	123	128	128	160	165	165	170	170	175	190	200	200	190
Realsplitting ⁸⁾⁹⁾	337	353	373	389	394	350	355	405	370	375	395	405	410	405	400

1) Ab 2002: § 33 c - neu., ab 2006: §§ 4f neu., 9 Abs. 5, 10 Abs. 1 Nrn. 5 und 8 EstG.

2) 2000 und 2001 zzgl. Betreuungsfreibetrag, ab 2002 zzgl. Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf.

3) Nach dem JStG 1996 wird ab 1996 das Kindergeld als Steuervergütung gezahlt.

4) 2002-2009: Schätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2010. Die Eigenheimzulage wurde zum 01.01.2006 abgeschafft. Die Zahlen ab 2006 betreffen damit nur sog. "Altfälle".

5) Ab 2002 Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung.

6) Der Entlastungsfreibetrag für Alleinerziehende ersetzt ab 2004 den Haushaltsfreibetrag.

7) Neu eingeführt ab 2006 durch das "Gesetz zur steuerlichen Förderung von Wachstum und Beschäftigung".

8) Für dauernd getrennt lebende oder geschiedene Ehegatten.

9) Für die Veranlagungszeiträume ab 2004 erfolgte die Quantifizierung auf Basis der amtlichen Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004.

10) Ab dem Veranlagungszeitraum 2009 werden nach Abschaffung des §33a Absatz 3 EstG a.F. durch das FamLeistG diese Aufwendungen teilweise unter §35a Absatz 2 EstG n.F. berücksichtigt.

22. Finanzielle Auswirkungen familienpolitischer Maßnahmen - Ausgaben Beträge in Mill. EUR

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Soil 2010
Summe Ausgaben:	9.801	9.514	9.593	12.669	17.088	17.356	17.759	18.014	18.013	17.916	17.609	18.599	19.749	20.011	20.525
Bundeskindergeldgesetz ¹⁾⁷⁾	442	145	83	96	112	105	111	112	109	209	244	225	251	506	538
Mutterschutzgesetz hier: Mutterschaftsgeld	4	3	3	3	3	3	3	3	4	4	3	4	4	4	4
Bundeserziehungsgeldgesetz	3.553	3.639	3.653	3.517	3.406	3.322	3.311	3.168	3.061	2.873	2.801	1.997	579	1	1
Bundeselterngeld und Elternzeitgesetz ⁸⁾												1.709	4.186	4.450	4.480
Unterhaltsvorschussgesetz ²⁾	796	826	853	785	755	696	679	735	792	804	853	846	846	819	960
Stiftung „Mutter und Kind“ ³⁾	102	102	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	97	97
Bundesausbildungsförderungs- gesetz ⁴⁾⁵⁾	1.391	1.233	1.201	1.224	1.266	1.605	1.948	2.029	2.112	2.219	2.223	2.178	2.313	2.668	2.808
dar.:															
Studenten (Zuschüsse und Darlehen)	1.047	889	845	847	885	1.109	1.343	1.382	1.414	1.488	1.500	1.464	1.561	1.839	1.985
dar.: Darlehen	528	453	437	425	442	544	663	658	680	717	729	710	755	893	992
Schüler	345	344	355	377	382	496	605	647	698	731	724	714	752	829	823
Beitragszahlung des Bundes für Kindererziehungszeiten ⁶⁾	3.512	3.565	3.709	6.954	11.453	11.533	11.615	11.875	11.843	11.715	11.393	11.548	11.478	11.466	11.637

1) Ab 1996 wird nach dem JStG 1996 das Kindergeld als Steuervergütung gezahlt (vgl. Tabelle „Steuerliche Maßnahmen“); Kindergeld nach § 1 BKGG;

Nachzahlung gemäß Übergangsregelung in § 19 BKGG.

2) Brutto-Ausgaben Bund und Länder (Bundeshaushalt: 50 %; ab 2000 33 1/3 %); ab 1992 einschl. neue Bundesländer.

3) Ab 1993 einschl. neue Bundesländer.

4) Finanzierungsschlüssel Bund-Länder 65 : 35.

5) Ab 2000 wird der Bundesanteil an BAföG Staatsdarlehen über die DfA bereitgestellt. Der Bund übernimmt Zinszuschüsse und die Erstattung von Darlehensausfällen an die DfA (Soil 2005: 83 Mill. EUR); Darlehensanteil geschätzt.

6) Bis 1998 Aufwendungen der gesetzlichen Rentenversicherung aus der Anrechnung von Kindererziehungszeiten und der Erbringung von Kindererziehungsleistungen.

7) Ab 1.1.2005 inkl. Kinderzuschlag nach § 6a BKGG (124 Mill. EUR).

8) Neu ab 1.1.2007, ersetzt Bundeserziehungsgeldgesetz (BerzGG).

23. Festgesetzte Kirchensteuer und Anteil der Kirchensteuerpflichtigen an allen Einkommensteuerpflichtigen 2005¹⁾

Land	Grundtabelle				Splittingtabelle				Grund- und Splittingtabelle insgesamt					
	Einkommensteuerpflichtige		festgesetzte Kirchensteuer		Einkommensteuerpflichtige		Kirchensteuerpflichtige		Einkommensteuerpflichtige		Kirchensteuerpflichtige		festgesetzte Kirchensteuer	
	Fälle	% ⁵⁾	Fälle	1.000 EUR	Fälle	% ⁵⁾	Fälle	% ⁵⁾	Fälle	% ⁵⁾	Fälle	% ⁵⁾	Fälle	1.000 EUR
Baden-Württemberg	1.810.466	72,0	1.303.277	466.595	1.821.730	73,1	2.664.698	846.899	3.632.196	72,6	3.967.975	1.313.494		
Bayern	2.345.514	74,7	1.752.348	580.949	2.186.306	77,6	3.392.905	1.031.681	4.531.820	76,1	5.145.253	1.612.630		
Berlin	609.956	31,9	194.343	67.395	374.444	31,0	232.056	82.745	984.400	31,5	426.399	150.139		
Brandenburg	392.174	18,6	72.783	17.119	386.239	20,4	157.681	33.821	778.413	19,5	230.464	50.940		
Bremen	101.585	51,6	52.416	18.431	83.557	51,4	85.883	27.590	185.142	51,5	138.299	46.021		
Hamburg	336.419	34,0	114.418	76.739	225.214	26,6	119.776	92.458	561.633	31,0	234.194	169.196		
Hessen	1.046.737	64,9	679.650	261.820	1.039.241	67,2	1.397.299	464.311	2.085.978	66,1	2.076.949	726.131		
Mecklenburg-Vorpom.	233.879	17,4	40.609	8.981	240.200	19,1	91.820	19.615	474.079	18,2	132.429	28.595		
Niedersachsen	1.143.676	64,8	740.712	192.309	1.301.186	67,3	1.752.627	341.873	2.444.862	66,1	2.493.339	534.182		
Nordrhein-Westfalen	2.762.433	69,8	1.928.128	717.549	2.936.729	70,9	4.162.321	1.346.886	5.699.162	70,3	6.090.449	2.064.435		
Rheinland-Pfalz	631.787	76,4	482.643	188.620	697.397	77,7	1.083.148	317.880	1.329.184	77,1	1.565.791	506.500		
Saarland	153.627	81,7	125.578	40.936	163.510	84,5	276.386	73.405	317.137	83,2	401.964	114.341		
Sachsen	661.115	21,8	143.991	29.517	612.575	24,6	300.825	56.881	1.273.690	23,1	444.816	86.398		
Sachsen-Anhalt	340.587	15,3	52.123	11.877	351.970	16,1	113.482	24.142	692.557	15,7	165.605	36.019		
Schleswig-Holstein	444.582	54,9	243.870	73.716	492.521	57,5	566.113	160.219	937.103	56,2	809.983	233.935		
Thüringen	350.502	29,2	102.505	18.892	346.823	31,8	220.452	37.710	697.325	30,5	322.957	56.602		
Bundesgebiet insgesamt²⁾	13.365.039	60,1	8.029.394	2.771.444	13.259.642	62,6	16.617.472	4.958.116	26.624.681	61,3	24.646.866	7.729.560		
alte Bundesländer ²⁾³⁾	11.386.782	66,9	7.617.383	2.685.059	11.321.835	69,4	15.733.212	4.785.947	22.708.617	68,2	23.350.595	7.471.005		
neue Bundesländer ²⁾⁴⁾	1.978.257	20,8	412.011	86.386	1.937.807	22,8	884.260	172.169	3.916.064	21,8	1.296.271	258.555		

1) Daten auf der Grundlage der Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005 ohne Nichtveranlagungsfälle (ca. 9,3 Mill. Fälle gemäß amtlicher Statistik 2004).

2) Abweichungen in der Summe durch Rundungen.

3) Einschließlich Berlin.

4) Ohne Berlin.

5) Anteil der Kirchensteuerpflichtigen an allen Steuerpflichtigen.

6) Untererfassung der Kirchensteuerpflichtigen in Hamburg aufgrund eines Datenfehlers.

Quelle: Statistisches Bundesamt; Geschäftsstatistik zur Einkommensteuer 2005.

24. Übersicht über die finanziellen Auswirkungen der seit Beginn der 17. Legislaturperiode abgeschlossenen Gesetzgebungsverfahren im Bereich Steuern

Stand: Juni 2010

Ifd. Nr.	Maßnahme	Steuermehr-/mindereinnahmen(-) in Mill. Euro					
		Gebietskörperschaft	Volle Jahreswirkung ¹⁾	Kassenjahr			
			2009	2010	2011	2012	2013
1	Wachstumsbeschleunigungsgesetz vom 22.12.2009 (BGBl. I 2009, Nr. 81, S. 3950)	Insgesamt.	- 8.482	· 6.092	8.222	8.972	8.335
		Bund	-4.631	· -3.869	-4.527	-4.790	-4.509
		Länder	-2.280	· -1.358	-2.200	-2.434	-2.285
		Gemeinden	-1.571	· -865	-1.495	-1.748	-1.541
2	Gesetz zur Umsetzung steuerlicher EU-Vorgaben sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften vom 8. April 2010 (BGBl. I, 2010, Nr. 15, S.386)	Insgesamt	+ 110	+ 45	+ 195	+ 175	+ 165
		Bund	+ 73	+ 30	+ 111	+ 104	+ 99
		Länder	+ 57	+ 24	+ 92	+ 82	+ 79
		Gemeinden	- 20	- 9	- 8	- 11	- 13
3	Fünftes Gesetz zur Änderung des Kraftfahrzeugsteuergesetzes vom 27.05.2010 (BGBl. I, 2010, Nr. 26, S. 668)	Es ergeben sich nur geringfügige finanzielle Auswirkungen.					

1) Wirkung für einen vollen (Veranlagungs-)Zeitraum von 12 Monaten.





■ DIESE UND WEITERE BROSCHÜREN SIND ERHÄLTlich BEI:

Bundesministerium der Finanzen
Referat für Bürgerangelegenheiten
11016 Berlin
Telefon: 0 1805/77 80 90*
Telefax: 0 1805/77 80 94*
(*0,14€/ Minute aus dem Festnetz der T-Com, abweichende Preise aus anderen Netzen möglich.)
buergerreferat@bmf.bund.de

HERAUSGEBER:

BUNDESMINISTERIUM DER FINANZEN
REFERAT ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
WILHELMSTRASSE 97
10117 BERLIN
WWW.BUNDESFINANZMINISTERIUM.DE

REDAKTIONSSCHLUSS:

31.07.2010

REDAKTION:

REFERAT I A 5

BILD:

ILJA C. HENDEL

BERLIN, SEPTEMBER 2010



Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums der Finanzen herausgegeben. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift dem Empfänger zugesagt ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.